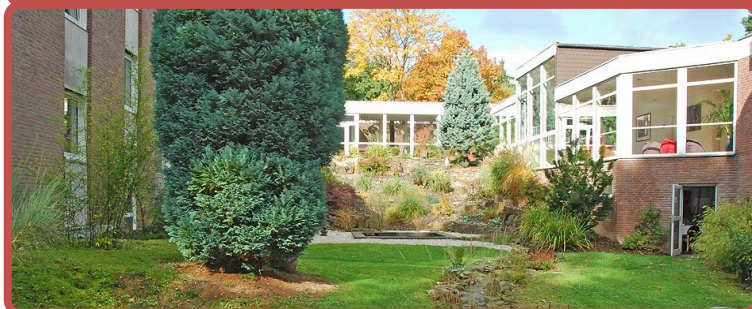


Gezeiten Haus Klinik Bonn

Privates Fachkrankenhaus für Psychosomatische Medizin und
Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)



Gezeiten Haus Klinik



Gezeiten Haus Klinik

Venner Straße 55
53177 Bonn Bad Godesberg
Tel.: 0228 - 7488 - 0
Fax: 0228 - 7488 - 109
E-Mail: info@gezeitenhaus.de

Gezeiten Haus Tagesklinik

Am Bonner Bogen 4
53227 Bonn
Tel.: 0228 - 338 336 - 0
Fax: 0228 - 338 336 - 10
E-Mail: info@gezeitenhaus.de

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort.....	2
Ansprechpartner.....	4
1 Konzept, Struktur und Ergebnisse.....	5
1a. Lage und Ausstattung	5
1b. Rechtliche Rahmenbedingungen	9
1c. Behandlungsspektrum	10
1d. Behandlungskonzept	12
1e. Mitarbeiter	19
1f. Therapeutische und diagnostische Leistungen	20
2 Qualitätssicherung	27
2.a Leitwerte	27
2.b Patientenzufriedenheit	28
2.c Zielorientierung	29
2.d Team und Kommunikation	29
2.e Mitarbeiterorientierung.....	30
2.f Qualitätsmanagementstrukturen	30
3 Strukturierter Basisteil.....	33
3a Struktur - und Leistungsdaten des Krankenhauses	33
3b Struktur- und Leistungsdaten der Fachabteilung	37

Qualitätsbericht 2013

Auf freiwilliger Basis in Anlehnung an strukturierte Qualitätsberichte nach § 137 SGB V

Geleitwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

10 Jahre nach Gründung und stetiger Weiterentwicklung der Gezeiten Haus Klinik in Bonn Bad Godesberg und drei Jahre nach Gründung und erfolgreicher Etablierung der Gezeiten Haus Tagesklinik am Bonner Bogen in Bonn Beuel, freuen wir uns sehr, Ihnen nun unseren 2. Qualitätsbericht vorlegen zu können.

Er bezieht sich im Wesentlichen auf den Zeitraum des Jahres 2013 und spiegelt den aktuellen Stand zu Beginn des Jahres 2014 wider. Er erfolgt auf freiwilliger Basis in Anlehnung an strukturierte Qualitätsberichte gemäß SGB V § 137 (Absatz 3, Satz 1, Nr. 4).

Die Erstellung dieses Qualitätsberichts trägt dem Wunsch nach optimaler Information und möglichst hoher Transparenz über die Leistungsfähigkeit und erfolgreiche Arbeit unserer Klinik Rechnung.

Primäres Ziel ist es, hierüber unterschiedlichen Interessengruppen Informationen über uns zugänglich zu machen. Potentielle Patientinnen und Patienten können sich somit umfassend vor einer anstehenden Klinikbehandlung über die tägliche Arbeit vor Ort, aber auch über unsere allgemeine Philosophie und Atmosphäre informieren.

Gleichzeitig möchten wir hiermit ebenfalls für alle Interessierten rund um die Behandlung in der Gezeiten Haus Klinik Informationen zur Verfügung stellen. Dabei richtet sich der Qualitätsbericht sowohl an Ärzte und Therapeuten aus der Gesundheitsregion Köln/Bonn als auch an bundesweite Kollegen und über die Landesgrenzen hinaus. Außerdem dient der Qualitätsbericht allen Mitarbeitern, Besuchern, Angehörigen, Kooperations- und Vertragspartnern sowie den Leistungsträgern als Quelle für relevante Informationen über die Gezeiten Haus Klinik und Tagesklinik.

Mit dem Qualitätsbericht wollen wir insbesondere einen Einblick in das Leitbild des Gezeiten Hauses sowie die Grundhaltung und Konzepte unserer therapeutischen Arbeit geben.

Das bedeutet, Sie erhalten hier wichtige Informationen über die Klinik Krankenhaus, die Mitarbeiter, die Diagnostik und Behandlung sowie über weitere Leistungen und Besonderheiten der Gezeiten Haus Klinik und Tagesklinik.

Im ersten Abschnitt informieren wir Sie über Konzept, Struktur und Ergebnisse der Behandlung.

Im zweiten Abschnitt möchten wir auf unsere Maßnahmen zur Qualitätssicherung sowie auf aktuelle Entwicklungen und Planungen eingehen, so dass Sie auch über die laufende und zukünftige Arbeit in und um die Gezeiten Haus Klinik informiert sind.

Er ist insofern von besonderer Bedeutung, da er das Prinzip der Gezeiten Wandlung in zweierlei Hinsicht verkörpert. Zum einen wird deutlich, wie wir unsere Begegnung mit dem Patienten bei der Wandlung von Krankheit zu Gesundheit verstehen und uns dabei der Integration der neuesten wissenschaftlichen Entwicklungen verpflichtet fühlen. Zum anderen skizzieren wir, wie auch unser Behandlungsangebot in einer ständigen Weiterentwicklung und Evaluation einer für Ihre Gesundheit wertvollen Wandlung unterworfen ist.

Im abschließenden dritten Abschnitt, dem strukturierten Basisteil, können Sie sich einen Überblick über die einzelnen Leistungskataloge des Krankenhauses verschaffen.

Die Gezeiten Haus Klinik ist ein reines Familienunternehmen, in dem alle fünf Familienmitglieder tätig sind. Elke und Manfred Nelting (Eltern) sind Gründer, Konzept- und Impulsgeber. Nina von Schledorn berät Sie im Aufnahme- und Beratungsbüro kompetent und einfühlsam. Fritjof Nelting trägt als Geschäftsführer die Verantwortung für das gesamte Unternehmen. Frederik Nelting ist als Kulturreferent Ansprechpartner rund um die Themen Kunst und Kultur.

Wir alle wünschen uns, dass wir als Familie Ihnen ein Stück Stabilität und Zuversicht in Ihren Heilungsweg und in die Gesellschaft bringen können und freuen uns über den Beitrag, den wir dazu leisten können. Somit wünschen wir allen Lesern eine spannende Lektüre. Besonders jedoch unseren Patienten von Herzen alles Gute für Ihren weiteren Lebensweg – ob mit uns gemeinsam oder auf anderen Wegen.

Mit besten Grüßen

Ihre Familie Nelting



(v. li. n. re.: Frederik Nelting, Elke Nelting, Dr. med. Manfred Nelting, Nina von Schledorn, Fritjof Nelting)

Ihre Ansprechpartner



Fritjof Nelting
Geschäftsführer
Dipl.-Medizinökonom (FH)



Dr. med. Clemens Boehle
Leitender Arzt
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Hypnotherapeut
Systemischer Paartherapeut



Dr. med. Manfred Nelting
Leitender Arzt
Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Facharzt für Allgemeinmedizin
Homöopathie

1 Konzept, Struktur und Ergebnisse

1a. Lage und Ausstattung

Die **Gezeiten Haus Klinik** ist ein privates Fachkrankenhaus für psychosomatische Medizin, Psychotherapie und Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) und führt bei 50 Behandlungsplätzen für Erwachsene jeden Alters jährlich durchschnittlich 300 stationäre Behandlungen durch.

Die Gezeiten Haus Klinik ist ein komplett rauchfreies Krankenhaus. Die Räumlichkeiten der Gezeiten Haus Klinik befinden sich auf 3 Etagen eines in U-Form angelegten, freundlichen Gebäudes umgeben von einer parkartigen Grünanlage, die nahtlos in die weitläufigen Wälder und Felder des Naturschutzgebietes Kottenforst übergehen. Das Zentrum sowie der Bahnhof von Bonn Bad Godesberg sind fußläufig zu erreichen. Es werden klinikeigene Parkplätze für Patienten und Besucher in begrenzter Anzahl vorgehalten.



Der Bettentrakt mit 44 Zimmern (vorwiegend Einzelzimmer) mit individuellem Sanitärbereich befindet sich auf zwei übereinander liegenden Fluren mit einem zentralen Stützpunkt des Pflegeteams im Eingangsbereich zum Bettentrakt. Dort befindet sich auch die medizinisch-ärztliche Versorgung.

Die Patientenzimmer sind alle mit eigenem Bad (WC und Dusche) sowie Telefonanschluss ausgestattet. Aus therapeutischen Gründen (s.u.) befinden sich keine Fernseher und kein Internetanschluss im Zimmer.

Als besondere Serviceangebote der Klinik können die Patienten eine kleine Bibliothek, Teeküche, Internetzugang, Postdienst, Faxempfang, Wäscheservice sowie kulturelle Angebote und Fachvorträge in den therapiefreien Zeiten nutzen.

Die Mahlzeiten werden gemeinsam im Speisesaal eingenommen, wobei die Essenszusammenstellung frei wählbare Komponenten mit Bezeichnung der Inhaltsstoffe zur individuellen Zusammenstellung der Mahlzeiten bei bekannten Allergien vorhält. Ein speziell indiziertes Diät- und Ernährungsangebot erfolgt nach Absprache mit dem behandelnden Arzt und dem Küchenchef. Grundsätzlich wird eine ausgewogene und sehr hochwertige Ernährung angeboten, die in Kooperation mit unserem mehrfach ausgezeichneten Küchenchef und unseren TCM-Ärzten und Ernährungsberatern entwickelt wird.

Die Klinik hält einen durchgängigen ärztlichen und pflegerischen Präsenz-Dienst sowie einen fachärztlichen Hintergrunddienst vor. Gleichmaßen ist über das in unmittelbarer Nähe gelegene Waldkrankenhaus Bonn (Betriebsstätte der Evangelischen Kliniken Bonn, Akademisches Lehrkrankenhaus der Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn) mit dem dort angesiedelten Notarztstützpunkt eine intensivmedizinische Notfallversorgung sichergestellt.

Um eine möglichst breit gefächerte, integrative Behandlung auf hohem Niveau zu gewährleisten, werden die klinikinternen fachärztlichen Kompetenzen durch eine enge Zusammenarbeit mit externen Fachärzten ergänzt. Durch das dichte Angebot von spezialisierten Zentren und Kliniken im Köln/Bonner Raum ergeben sich vielfältige Kooperations- und Nutzungsmöglichkeiten zur Ergänzung der diagnostischen und therapeutischen Sonderindikationen. Eine Kooperation mit der Beta Klinik Bonn ist bereits etabliert, um eine zeitnahe Optimierung insbesondere der bildgebenden, diagnostischen Maßnahmen zu gewährleisten.

Der eigene Diagnostikbereich der Gezeiten Haus Klinik wird vom Pflorgeteam organisiert. Der Pflegestützpunkt umfasst vier Funktionsräume und ist ausgestattet mit einem Aufnahmebereich, PC-Arbeitsplatz, Dokumentationsbereich, Medikamentenschränken, Notfallkoffer, Defibrillator, etc. Die somatische Diagnostik erfolgt in 4 Untersuchungs-/Arztzimmern mit Untersuchungsliegen, einem Laborraum (Blutentnahme, BZ-, BSG-Messung, Injektionen, Infusionen, Verbandswechsel, etc.), einem Diagnostikraum (EKG und EEG) und einer Hörkabine.



Die eigene apparative Ausstattung zur somatischen Diagnostik in der Gezeiten Haus Klinik umfasst u.a. ein 12-Kanal-EKG, EEG, Task-Force-Monitor (Firma: CNS-Systems) mit hochauflösendem 6-Kanal-EKG, oszillometrische Blutdruckmessung, Beat-to-Beat-Blutdruckmessung, Impedanz-Kardiographie, Pulsoxymetrie und Lungenfunktionsprüfung sowie eine Hörkabine (Audiometrie, Tympanometrie, akustisch evozierte Potentiale und Ohrmikroskop).

Im ambulanten Zentrum unter einem Dach mit der Tagesklinik wird unsere hochmoderne wissenschaftlich fundierte Stress- und Burn Out Diagnostik vorgehalten, in deren Rahmen u. a. Laboruntersuchungen (Cortisol Tagesprofil), Belastungs-EKG sowie 24-Stunden-EKG zur Erfassung der Herzratenvariabilität gewährleistet werden können.

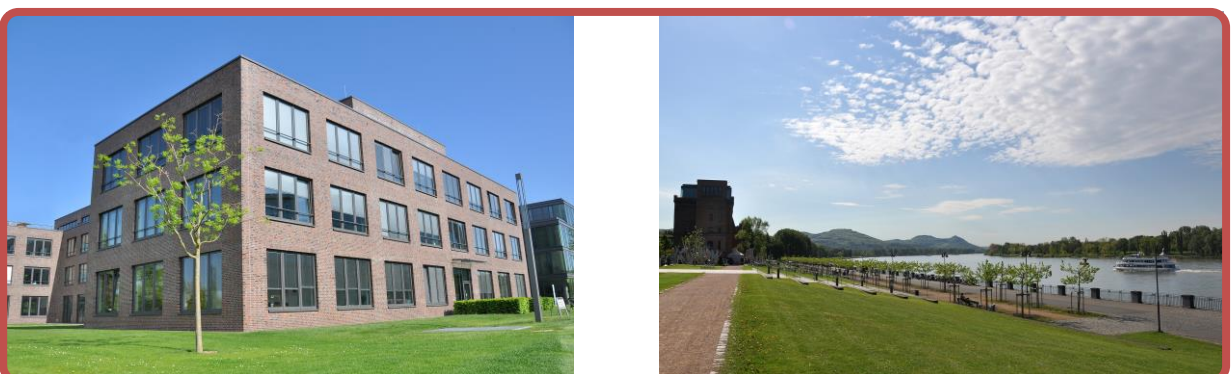


Die räumliche Ausstattung der Gezeiten Haus Klinik auf 2 Ebenen ist aufgliedert in 12 Arzt-/Therapeutenzimmer mit Waschbecken, Bereitschaftsdienstzimmer, fünf spezielle Behandlungsräume mit Behandlungsliegen (Akupunktur, manuelle- und Körpertherapie) sowie zwei große Therapieräume, in denen die unterschiedlichsten gruppentherapeutischen Behandlungsmaßnahmen angeboten werden.

In einem weiteren großen Multifunktionsraum (Hörsaal) finden ebenfalls unterschiedliche therapeutische Veranstaltungen sowie die Sport-, Bewegungs- und Tanztherapie statt. Weitere Räumlichkeiten dienen dem Aufenthalt außerhalb der Therapiezeiten, so u.a. ein Kunsttherapieraum mit Materialien, Musikbereich mit Instrumentarium, ein Aufenthalts- und Aktivitätenbereich, ein Aufenthalts- und Ruhebereich mit Patientenbibliothek, ein Aufenthaltsbereich mit Garten- und Grünanlagenzugang, ein Aufenthaltsbereich im Eingangsbereich mit Nutzung des Rezeptionsservice sowie der Speisesaal mit Teeküche und Terrasse. Von der Terrasse aus gelangen Sie in mehrere Bereiche der parkartigen Gartenanlage. Hier befinden sich auch zwei Außenbereiche für die Durchführung von QiGong, Bewegungstherapie, Taiji Ball, etc. sowie einen Bereich, der für die den Therapieprozess dienliche meditative Gartenarbeit vorgesehen ist.

Die **Gezeiten Haus Tagesklinik** ist eine private Tagesklinik für psychosomatische Medizin, Psychotherapie und Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) und führt bei bis zu 20 Behandlungsplätzen für Erwachsene jeden Alters jährlich durchschnittlich 100 teilstationäre Behandlungen durch.

Die Räumlichkeiten der Tagesklinik befinden sich auf der 1. Etage oberhalb des im Erdgeschoss angesiedelten ambulanten Zentrums der Gezeiten Haus Klinik. Es handelt sich um ein modernes, sehr komfortables Gebäude direkt an der Rheinufer Promenade am Bonner Bogen mit Blick auf den Rhein und Drachenfels gelegen.



Als Patient unserer Tagesklinik essen Sie mittags im Kameha Grand Hotel mit einer ausgezeichneten Küche, welches direkt neben der Tagesklinik liegt.

Die räumliche Ausstattung der Gezeiten Haus Tagesklinik in der 1. Etage oberhalb der Therapie- und Verwaltungsräume des ambulanten Zentrums Gezeiten Haus umfasst neben den 6 Arzt-/Therapeutenzimmern u.a. mit speziellen Behandlungsliegen (Akupunktur und manuelle Körpertherapie) einen Pflegestützpunkt, 2 große Gruppentherapie Räume, 2 Aufenthaltsräume, eine Küche, ein großzügiges Eingangsfoyer sowie einen Ruheraum.

Anfahrtsskizze:



1b. Rechtliche Rahmenbedingungen

Die Gezeiten Haus Klinik als ein privates Fachkrankenhaus ist ein konzessioniertes Akutkrankenhaus für Psychosomatische Medizin, Psychotherapie und Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) mit stationären Bereich, Tagesklinik und ambulanten Zentrum für Privatversicherte, Beihilfeberechtigte, Gesetzlichversicherte im Kostenerstattungsprinzip und Selbstzahler.

Gemäß der Krankenhauskonzession nach § 30 GWO durch die Stadt Bonn, ist der Klinikbetrieb auf die psychosomatische und psychiatrische Akutbehandlung psychischer Störungen ausgerichtet. Patienten mit ansteckenden Erkrankungen, Notfallpatienten mit Störungen der Vitalfunktionen, bettlägerige Patienten mit hohem Pflegeaufwand, Patienten mit akuten Psychosen oder primären Abhängigkeitserkrankungen sowie mit akuter Eigen- oder Fremdgefährdung, können in der Gezeiten Haus Klinik nicht aufgenommen werden.

Vom Verband der privaten Krankenversicherungen (PKV) ist die Gezeiten Haus Klinik als Akutkrankenhaus eingestuft. Die Behandlungen entsprechen als notwendige stationäre Krankenhausbehandlungen ausschließlich dem § 4 Abs. 4 der Musterbedingung der privaten Krankenkassen. Sanatoriums- oder Rehabilitationsleistungen werden nicht durchgeführt.

Die Gezeiten Haus Klinik ist von der Ärztekammer Nordrhein als Weiterbildungsstätte anerkannt. Die leitenden Ärzte sind zur Facharztweiterbildung für den Bereich Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sowie Psychiatrie und Psychotherapie über insgesamt 3 Jahre befugt.

Die Tagesklinik ist Teil der Gezeiten Haus Klinik und wird in ihrer rechtlichen Stellung dem Krankenhausbereich zugeordnet.

1c. Behandlungsspektrum

In der Gezeiten Haus Klinik und Tagesklinik finden Patienten professionelle Hilfe in menschlicher Begegnung auf Augenhöhe, wenn ihre Selbstheilungskräfte und Fähigkeiten zur Gesundheit nicht mehr ausreichend zugänglich sind und einer multiprofessionellen Unterstützung bedürfen, um diese wieder für eine Gesundheit zu aktivieren.

Beschwerden und Störungen, die sich in einem solchen Kontext zeigen, sind zumeist Ausdruck intensiver emotionaler Prozesse, die mit beruflichen Anforderungen, komplexen partnerschaftlich- und familiären Beziehungssituationen und anderen, ganz individuellen Belastungsfaktoren in Zusammenhang stehen und so zu einer Überbelastung führen. Der Körper spricht dabei eine ehrliche Sprache und teilt zuverlässig mit, wenn das System zu weit aus der Balance geraten ist und sich Burn-Out-Syndrom, Depressionen, Angst und Panik, Traumafolgestörungen, chronische Schmerzen und Migräne, Hörstürze und dekompenzierter Tinnitus, ein verändertes Essverhalten mit Übergewicht und Adipositas und vielfältige körperliche, psychosomatische und psychische Beschwerden entwickelt haben.

Vor diesem Hintergrund werden in der Gezeiten Haus Klinik volljährige Patienten zur stationären und teilstationären Behandlung aufgenommen. Die Zuweisung erfolgt durch fachärztliche Einweisung niedergelassener Kollegen, Verlegung aus anderen Kliniken oder durch die Fachärzte in unserem ambulanten Zentrum. Eine vorstationäre diagnostische Abklärung, Indikationsklärung, ggf. Stressdiagnostik sowie stabilisierende Krisenintervention bis zur Möglichkeit einer stationären Aufnahme wird durch den ärztlichen Dienst - insbesondere des ambulanten Zentrums - erbracht.

In Bezug auf das Diagnosespektrum der hier behandelten Patienten besteht eine Schwerpunktbildung mit einer besonderen Behandlungsausrichtung und Expertise auf Folgeerkrankungen von Burn-Out-Syndromen, insbesondere von depressiven Störungen der unterschiedlichsten Art, einmalige Depressionen, rezidivierende (sich wiederholende) depressive Erkrankungen, bipolare Depressionen, Intensivierung chronischer Depressionen, reaktive Depressionen, verlängerte Trauerreaktionen, Depressionen im höheren Lebensalter, Erschöpfungsdepressionen etc.. Es werden alle Formen von Angststörungen behandelt, wie u.a. Panikstörungen, Agoraphobie, soziale und andere isolierte Phobien, gemischte Angststörungen sowie andere Störungen mit starkem Angsterleben, insbesondere Traumafolgestörungen wie z. B. die posttraumatische Belastungsstörung.

Zudem werden Patienten mit anhaltenden oder sich verstärkenden Schmerzen im Sinne chronischer Schmerzsyndrome sowie somatoformer Störungen (Erkrankung mit körperlichen Symptomen ohne ausreichende körperliche Erklärung) sowie u. a. Migräne und chronische Kopfschmerzen in der Gezeiten Haus Klinik behandelt.

Weiterhin besteht ein Schwerpunkt in der Behandlung von Patienten mit Essstörungen, insbesondere im Sinne von Übergewicht und Adipositas durch übermäßiges Essen, psychogene und stressbedingte Adipositas, aber auch Übergewicht, das durch Medikamente oder andere Essstörungen wie Binge Eating Disorder entstehen. Essstörungen werden in der Regel insbesondere im Rahmen von Komorbiditäten, also beim gemeinsamen Auftreten, z.B. mit Depressionen behandelt. Dies gilt auch

für die Behandlung von Anorexie und Bulimie. Im Rahmen der Spezialisierung auf Burn-Out stellt ein weiterer Schwerpunkt der Gezeiten Haus Klinik die Behandlung von Patienten mit Hörsturz, Tinnitus und Hyperakusis mit psychischen Einflussfaktoren - insbesondere auch im Rahmen von Komorbiditäten - dar sowie körperlich funktionelle Störungen in Folge von Burn-Out-Entwicklungen mit funktionell psychosomatischen Symptomen und Störungen u. a. des Herz-Kreislauf-Systems, des Verdauungstraktes und des Bewegungsapparates.

Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	Keine akute Manie mit psychotischen Symptomen
Diagnostik und Therapie von neurotischen-, Belastungs- und somatoformen Störungen	
Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	Spezialisierung auf Übergewicht und Adipositas Keine Essstörungen mit vitaler Gefährdung
Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	Keine Borderline-Störungen mit ausgeprägtem selbstverletzendem Verhalten
Diagnostik und Therapie von chronischen Schmerzsyndromen	z.B. Rückenschmerzen
Diagnostik und Therapie von Kopfschmerzen und Migräne	in Kooperation mit Schmerzzentrum Frankfurt/M.
Diagnostik und Therapie von Tinnitus, Hörsturz und Hyperakusis	Dekompensierter Tinnitus mit psychischen Einflussfaktoren

Als Zweit- und Nebendiagnosen werden sowohl Persönlichkeitsakzentuierungen sowie Persönlichkeitsstörungen (Persönlichkeitsstile mit Leiden für die Betroffenen selbst oder ihre nahen Bezugspersonen) als auch sekundäre Entwicklungen von substanzgebundenem schädlichen Gebrauch (wie Alkohol oder Schlaf- und Beruhigungsmitteln) im Gefolge von Selbstbehandlungsversuchen z.B. bei depressiven Störungen.

Zudem werden alle Formen von Phobien, Panikstörungen und weiteren Angsterkrankungen und gleichermaßen traumaassoziierte Störungen, wie posttraumatische Belastungsstörungen behandelt. In zahlenmäßig geringerem Umfang wird unser stationäres Behandlungsangebot auch von Patienten mit Essstörungen, allen neurotischen Erkrankungen sowie unterschiedlichen Persönlichkeitsstörungen erfolgreich genutzt.

Patienten mit ansteckenden Krankheiten, pflegebedürftige Patienten, Notfallpatienten mit Störungen von Vitalfunktionen sowie Patienten mit akuter Eigen- und/oder Fremdgefährdung können leider nicht stationär in der Gezeiten Haus Klinik behandelt werden.

Bei dem Behandlungsspektrum der Gezeiten Haus Tagesklinik gelten im Wesentlichen die gleichen Indikationen wie für die stationäre Krankenhausbehandlung, so dass die gleichen Störungsbilder behandelt werden können. Die Indikation für eine Aufnahme in die Tagesklinik berücksichtigt sowohl den Schweregrad der Erkrankung im Einzelfall sowie insbesondere die individuelle psychosoziale Situation als auch die Zielstellung der Behandlung. In besonderer Weise wird die aktuelle Lebenssituation gewürdigt, z.B. wenn es notwendig ist für kleine Kinder oder andere Familienangehörige den täglichen Kontakt aufrecht zu erhalten oder wenn es darum geht, eine stationäre Behandlung zu verkürzen und der Fokus im Rahmen einer Stabilisierungsbehandlung auf einer Wiederherstellung der Alltagsbewältigung und dem Aufbau einer Tagesstruktur gelegt wird.

1d. Behandlungskonzept

Das nachfolgend im Detail dargestellte Behandlungskonzept baut auf vier wesentlichen Säulen der Gezeiten Haus Philosophie auf. Dies bedeutet, dass die individuellen Wege hin zur Heilung und neuen Perspektiven auf einem sicheren Boden aus Gesundheitsorientierung und Ganzheitlichkeit sowie Ressourcenorientierung und Traditioneller Chinesischer Medizin stattfinden.

Gesundheitsorientierung

Wir führen notwendige, im eigentlichen Sinn des Wortes "notwendende" Krankenhausbehandlungen durch, deren Ziel es ist, den aktuellen Lebenskontext des Einzelnen so zu erfassen, dass er sich am Ende mit passendem Rüstzeug auf den ambulanten Weg zu "Kerngesundheits" machen kann.

Wir haben gute Rahmenbedingungen für eine Heilung geschaffen, zu denen auch unsere Lage im Naturschutzgebiet Kottenforst und eine ästhetische Gestaltung von Räumen und Gärten mit atmosphärischer Besonderheit gehört. Dies ist nach neuesten Untersuchungen ein unverzichtbarer Bestandteil moderner Krankenhausbehandlungen.

Ganzheitlichkeit

In der Gezeiten Haus Klinik gilt das Leitmotiv „das Passende tun“! Es werden psychosomatische, psychotherapeutische, psychiatrische, allgemeinmedizinische, internistische, neurologische sowie traditionell chinesische Behandlungsmethoden integriert und es findet eine Ausrichtung an den Leitwerten „Achtsamkeit und Nachhaltigkeit“ statt.

Ressourcenorientierung

Der Körper spricht eine ehrliche Sprache und teilt zuverlässig mit, wenn das System zu weit aus der Balance geraten ist und sich Burn-out-Syndrome, Depressionen, Angst und Panik, Hörstürze, dekompenzierter Tinnitus, anhaltende Schmerzen, Übergewicht und vielfältige körperliche, psychosomatische und psychische Beschwerden entwickelt haben. Somit ist das Symptom bereits der erste Lösungsversuch und kann als Ressource angesehen werden, die darauf hinweist, dass ein gesundheitliches Ungleichgewicht entstanden und auszugleichen ist. Da der Körper keine Gründe nennen kann, gilt es die Ursachen für Ihre körperlichen Symptome zu finden und mit einem gangbaren Lösungsweg nachhaltige Gesundung einzuleiten. Hier ermöglichen unsere Psycho- und Körpertherapien den Eintritt in die "Beziehungsarbeit" zwischen Körper und Seele, nutzen so die

Verbindungstüren zwischen beiden, zum Beispiel das vegetative Nervensystem. Individuelle Selbstheilungsstrategien haben dabei in unserer Behandlung einen zentralen Platz.

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Als Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) wird die Heilkunde bezeichnet, die sich vor über 2000 Jahren in China entwickelt hat. Sie gilt heute als alternativmedizinisches Verfahren. Vor allem Akupunktur und Massage haben sich als Therapiemethoden der TCM mittlerweile in der westlichen Medizin etabliert, wobei sich auch in wissenschaftlichen Studien zum Teil der westlichen Medizin überlegene Heilungsergebnisse zeigen. Die WHO empfiehlt die Akupunktur bei über 40 Krankheiten. Zu den therapeutischen Verfahren gehören Akupunktur, Tuina (Anmo)-Massagen, QiGong Übungen, Arzneimitteltherapien und Diätetik. Sie gelten als die „fünf Säulen“ der TCM.

Immer mehr Menschen geraten häufig unbemerkt durch Dauerbelastung aus dem Gleichgewicht und in ein „Hyperstresssyndrom“ mit unspezifischen Beschwerden (Erschöpfung, Schlafstörungen, vegetative Störungen, Schmerzen, etc.). Zur Behandlung dieser sogenannten funktionellen Störungen und deren Folgeerkrankungen stellt die TCM wirksame Methoden zur Verfügung.

Alle fünf Säulen der TCM werden in der Gezeiten Haus Klinik in Kombination mit den Behandlungsmöglichkeiten der Schulmedizin zur Therapie von funktionellen und psychosomatischen Beschwerden sowie zur Behandlung psychischer Störungen eingesetzt. Zudem können in der Gezeiten Haus Klinik u.a. auch Erkrankungen des Bewegungsapparates, der inneren Organe, des Immun- und Nervensystems sowie des Stoffwechsels mit Methoden der TCM behandelt werden. TCM-Verfahren stellen weiterhin ein wichtiges Element einer effektiven Schmerztherapie bei uns dar. Akupunktur ist ein bewährtes Therapieverfahren, das durch Nadeln spezifischer Punkte Ihre körpereigenen Selbstheilungskräfte aktiviert und so den Gesundungsprozess gezielt fördert. Durch Nadeln oder Erwärmung (Moxibustion) dieser Punkte wird Ihr Organismus dazu angeregt, sich selbst wieder ins Gleichgewicht zu bringen.

Tuina-Massage ist als Massagetechnik der TCM eine ganzheitliche Therapiemethode. Diese medizinisch angewandte Massage bewirkt durch „Kneten und Schieben“ – Tuina-Anmo eine gesundheitsförderliche Wiederherstellung Ihres körperlichen und seelischen Gleichgewichts.

QiGong bedeutet übersetzt „Arbeit mit dem Qi“. Üben Sie QiGong, so erzeugen Sie mit langsamen Bewegungen eine bewusste Verbindung zwischen Bewegung, Atmung und Vorstellung. Fließende Bewegungen werden langsam und achtsam ausgeführt, das heißt den eigenen Möglichkeiten und Grenzen angepasst. Die Atmung kann sich dabei sanft mit den Bewegungen verbinden, vertiefen und frei fließen.

Haltung und Bewegung sind mit angenehmen Vorstellungsbildern verknüpft, die sich auf die Verbundenheit mit der Natur beziehen und zum Beispiel in folgenden Übungsnamen deutlich werden: „Den Regenbogen schwingen“, „Wolken teilen“, „Rudern auf dem See“, „Wie eine Wildgans fliegen“, „Affen abwehren“ oder „Das Qi in den Körper führen“. Die Übungen können der eigenen Konstitution und Verfassung sehr gut angepasst und sowohl im Stehen als auch im Sitzen ausgeführt werden.

In der Arzneimitteltherapie kommen vor allem Pflanzenteile und Mineralien in ihrer heilenden Wirkung zur Anwendung. Die Rezeptur erfolgt nach einem logischen System auf den theoretischen Grundlagen der TCM, so dass Sie ein individuell auf Sie und Ihre Krankheitssituation abgestimmtes Rezept erhalten.

Die Ernährungslehre ist eine der fünf Säulen der TCM und hat eine lange Tradition. Die gezielte Beratung zu einer individuell abgestimmten Ernährung gemäß der ausführlichen TCM-Diagnostik kann als Unterstützung des Heilungsprozesses eingesetzt werden.

Das **Behandlungskonzept** der Gezeiten Haus Klinik sieht eine patientenzentrierte, individualisierte, psychosomatische Behandlung vor, die eine multimodale Therapie auf der Basis eines psychodynamisch tiefenpsychologischen Krankheitsverständnisses auf die jeweilige Diagnose, die jeweilige Behandlungsphase bezieht. Es werden hypnotherapeutische, lösungsorientierte, systemische, schema- und verhaltenstherapeutische, imaginative und traumatherapeutische sowie achtsamkeitsbasierte Behandlungsstrategien integriert.

Hierbei werden indikationsgeleitet allgemeinmedizinisch internistische Behandlungsmaßnahmen sowie, insbesondere bei der Schmerztherapie, Methoden der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) zu einem ganzheitlichen Ansatz integriert, der sowohl die neuesten Erkenntnisse der Hirnforschung und Epigenetik sowie das Prinzip der Gezeiten als grundlegendes Prinzip des notwendigen Wandels (z.B. zwischen Anspannung und Entspannung) berücksichtigt und grundsätzlich an den aktuellen Leitlinien orientiert und der evidenzbasierten Medizin verpflichtet ist. Ganz nach individueller Behandlungssituation werden in einem ausführlichen Informations- und Aufklärungsgespräch die Bedeutung und die Möglichkeiten einer Psychopharmakotherapie, also der unterstützenden medikamentösen Behandlung, besprochen und dann fachärztlich indiziert und durchgeführt.

Den Kern der Behandlung bildet das ärztlich, psychiatrisch, psychotherapeutische Einzel- und Gruppengespräch, im Sinne einer hochfrequenten tiefenpsychologisch fundierten und der individuellen Behandlungssituation angepassten wissenschaftlich begründeten Psychotherapie.

Eine zentrale Besonderheit des Gezeiten Haus Konzeptes stellt das Anstreben der Harmonie von Körper und Seele dar. Sie findet durch eine Gleichstellung von der oben skizzierten Psychotherapie und der im Folgenden weiter beschriebenen TCM achtsamkeitsbasierten Körpertherapie statt.

Eine elementare Säule der integrativen Behandlung stellen die unterschiedlichen körpertherapeutischen Behandlungsmaßnahmen der achtsamkeitsbasierten und meditativen Strategien sowie der klassischen TCM-Therapiemethoden wie Akupunktur, Phytotherapie, manuelle Tuina-therapie, therapeutisches QiGong und Ernährungslehre dar. Von entscheidender Bedeutung ist auch, dass die durch eine intensive Teamkommunikation aufeinander abgestimmten integrierten Behandlungen eingebettet sind in eine Atmosphäre der freundlichen Zuwendung und des respektvollen Miteinanders. Hierbei werden insbesondere unter Würdigung der Kompetenz des Patienten in Bezug auf seine Lebensgestaltung sowie seiner Vorstellungen über die Entwicklung der Erkrankung und dem Verständnis darüber, was zur Gesundheit führt, ein therapeutisch wichtiger Raum gegeben.

Das skizzierte multimodale, multiprofessionelle Behandlungskonzept wird gemäß Behandlungsverlauf durch systemische, kunst- und gestaltungstherapeutische, tanz- und körperpsychotherapeutische sowie sport-, bewegungs- und körpertherapeutische Behandlungsangebote komplettiert und durch störungsspezifische Therapie - Module wie zum Beispiel der speziellen Schmerztherapie, der achtsamkeitsbasierten Adipositasbehandlung, der Tinnitusbewältigungstherapie, der Angstexpositionsbehandlung, der Ernährungsberatung etc. ergänzt. Nachfolgend werden exemplarisch einige spezifische komplexe Behandlungsansätze skizziert.

Behandlung von Schmerzsyndromen

Bei Schmerzsyndromen setzen wir eine integrierte Behandlung mit schulmedizinischen und psychosomatischen Ansätzen (Psychoedukation, lernpsychologische Strategien, Kraniosakraltherapie, spezielle Pharmakotherapie, etc.) ein, die vernetzt mit Methoden der Traditionellen Chinesischen Medizin (Akupunktur, Manuelle Therapien, therapeutisches QiGong, Achtsamkeits-Meditation, etc.) zu einer individuell angepassten, integrativen Schmerztherapie wird. Das individuelle Behandlungskonzept kann dabei sehr stark variieren, denn jeder Schmerz hat seine sehr spezifischen Ursachen. Ziel unserer integrativen Schmerztherapie ist es, das Schmerzgedächtnis und Schmerzspuren zu löschen, Dauerstress zu reduzieren, die Aufmerksamkeit umzulenken, Blockaden zu lösen und insgesamt wieder eine neue Ordnung im Organismus zu schaffen. Häufig gelingt es dabei, Schmerzmedikamente in der Dosierung zu reduzieren oder ganz entbehrlich zu machen.

Behandlung von Traumafolgestörungen

In einer ersten Behandlungsphase geht es zunächst um die diagnostische Abklärung der individuellen Symptomatik. Dabei kommt der Psychoedukation sowie der Vermittlung von Zusammenhängen der Entstehung eine besondere Bedeutung zu, damit Sie Ihre individuellen Beschwerden und Reaktionen besser verstehen und zuordnen können.

Im weiteren Verlauf liegt der Schwerpunkt der Behandlung auf der Etablierung von Stabilisierungstechniken, wobei hier auch insbesondere achtsamkeitsbasierte Therapieelemente zum Einsatz kommen. Diese sollen Ihnen wieder mehr Sicherheit vermitteln und im Umgang mit Symptomen wieder Selbstkontrolle ermöglichen. Besonderen Wert legen wir auf das Erkennen und den Umgang mit sogenannten „Triggersituationen“.

Nur wenn eine hinreichend sichere Kontrolle über die Symptomatik und eine Stabilität in der emotionalen Regulation hergestellt sind und der Patient selbst dazu bereit ist, wird auch mit Techniken der sogenannten Traumakonfrontation gearbeitet. Ziel dieses Therapieansatzes ist es, vergangene Erlebnisse einer Neuverarbeitung zuzuführen und eine Bewältigung und Integration des Erlebten zu erreichen, um so die zukünftige Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.

Behandlung von Angststörungen

Einen wesentlichen ersten Teil der Behandlung stellt die gemeinsame Entwicklung spezifischer Strategien zu einem hilfreichen und zunehmend gelasseneren Umgang mit Angst und Panik dar.

Im weiteren Verlauf kommt der Vermittlung von Informationen über die Bedeutung der Symptome bei Angst und Panik, ihren ungefährlichen Verlauf und ihrer Ursachen eine zentrale Bedeutung zu.

Wir erarbeiten gemeinsam mit dem Patienten ein Krankheitsmodell, mit dem deutlich wird, welche Funktion die genannten Symptome und einschränkenden Auswirkungen in ihrem Leben erfüllen und welche Entwicklungsschritte lösend und hilfreich sein können.

Um gegebenenfalls durch die Angst bestehenden Einschränkungen (zum Beispiel in sozialen Situationen, beim Autofahren, etc.) sicher für eine freie und gelassene Lebensgestaltung zu überwinden, integrieren wir auch detailliert vorbereitete und begleitete Expositionsübungen in die Angstbehandlung.

Behandlung von Burn-Out und Depression

Die Würdigung der bisherigen Lebensleistung und Lösungsversuchen ist ein wichtiges Element für die Aktivierung von Ressourcen. Ziel unserer Therapie ist es, bislang noch nicht zugängliche Selbstheilungskräfte freizulegen und deren Integration in den aktuellen Gesundungsprozess und Lebenskontext zu ermöglichen. Wir behandeln mit einer individuell zugeschnittenen, intensiven Psychotherapie im Einzel- und Gruppensetting. Dabei integrieren wir verschiedene Therapiemethoden (Tiefenpsychologie, kognitive Verhaltenstherapie, Schematherapie, interpersonelle Therapie, Systemaufstellung). Die Psychotherapie erfolgt in Kombination mit achtsamkeitsbasierten-, bewegungs- und körperorientierten - sowie kreativtherapeutischen Behandlungsmaßnahmen.

Darüber hinaus kommen Therapiemaßnahmen der Traditionellen Chinesischen Medizin zur integrativen Anwendung. Gemäß der individuellen Situation kann die Depressionstherapie um eine medikamentöse Behandlung nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen ergänzt werden. Durch multiprofessionelle Kompetenz und menschliche Begegnung auf Augenhöhe sichern wir Ihren Therapieerfolg.

Behandlung von Hörstörungen

Bei Hörstörungen kommen nach eigener audiologischer Diagnostik außerdem therapeutische Strategien zum Einsatz. Die ausführliche Aufklärung, lernpsychologische Methoden mit neurophysiologisch basierter Hör- und Wahrnehmungstherapie in Verbindung mit der Vermittlung einer Grundhaltung von Akzeptanz und Achtsamkeit hierüber ermöglichen ein erfreuliches Maß an Linderung des Leidens am Tinnitus.

Behandlung von Essstörungen (Übergewicht und Adipositas)

Viele Menschen, die sich in ihrem Leben um die Regulierung eines von ihnen als nicht passend angesehenen Körpergewichts bemüht haben, haben die Erfahrung gemacht, dass Kalorien zählen, Diäten und Willenskraft allein nicht zu einem langfristig befriedigenden Erfolg geführt haben. Wenn die vielfältigen, größtenteils unbewussten Gründe für vermehrtes Essen nicht ausreichend berücksichtigt werden, haben äußere regulierende Maßnahmen keine Aussicht auf Erfolg. Es findet kein Erkennen und keine Veränderung der inneren Motive statt, die auch als emotionales Essen bezeichnet werden. Das unvermeidliche Scheitern solcher Pläne hat dann häufig die Negativspirale von Selbstabwertung und folgenden Kompensationsversuchen der Schuldgefühle durch vermehrtes Essen beschleunigt. Achtsames Essen bringt uns wieder mit der inneren Weisheit unseres Körpers in Kontakt. Wir lernen wieder besser, seine Signale zu verstehen und die Bedürfnisse von Körper, Geist und Seele zu würdigen. Unsere Lehrmeister sind dabei Achtsamkeit, d.h. aufmerksames, nicht wertendes Wahrnehmen dessen, was in uns und um uns herum vorgeht. Im vertrauensvollen Gruppengespräch unter therapeutischer Leitung, das psychodynamische Faktoren unkontrollierten Essens und dysfunktionaler Essmuster erhellt, durch Einbeziehung bewährter Achtsamkeitsübungen wie Meditation und Bodyscan sowie verhaltenstherapeutischer Strategien wie Tagebuch und schrittweisem Einüben neuer Essgewohnheiten gewinnen wir wieder einen Zustand innerer Zustimmungsfähigkeit zu unseren Bedürfnissen und zu unserem Körper. Dieser Zustand ist Voraussetzung für eine nachhaltige Veränderung des Körpergewichts. Das Einüben von achtsamem Essen wird durch einen „Stille-Tisch“ im Speiseraum erleichtert.

Behandlungsphilosophie

Grundsätzlich ist die Basis für das differenzierte, individualisierte Vorgehen im Rahmen der komplexen psychosomatischen Behandlung eine fundierte psychiatrisch-psychotherapeutische Diagnostik. In deren Rahmen wird über die Erfassung der spezifischen Gestaltung und Ausprägung der Beschwerdesymptomatik, des individuellen Krankheitsverlaufes, der Lebensgeschichte, der aktuellen Lebenssituation, der ggf. wiederkehrenden Konfliktkonstellationen und der aktuellen Belastungen, eine fundierte Diagnose entsprechend der aktuell gültigen Systeme (ICD-10, OPD-2) erstellt. Hierbei ist insbesondere die Würdigung der bisherigen Lebensleistung die Voraussetzung für die Mobilisierung der vorhandenen Selbstheilungskräfte. Ziel unserer Therapie ist es, die aktuell nicht genutzten Ressourcen zugänglich zu machen, zu mobilisieren und deren Integration in die Bewältigung aktueller Problemkonstellationen und in die individuelle Lebensgestaltung zu ermöglichen, damit eine nachhaltige Symptomreduktion und Remission erreicht werden kann.



Eine erfolgreiche Therapie braucht neben einer schützenden Umgebung und liebevoller Zuwendung auch sogenannte Gewohnheitsbrüche (Musterunterbrechungen), die die therapeutische Situation als deutlich verändert im Vergleich zum bisherigen Alltag und von den bisherigen Problembewältigungsstrategien erleben lassen. Um Ihre psychosomatische Behandlung erfolgreich zu gestalten, berücksichtigen wir bei unseren Behandlungskonzepten und unserem Behandlungsrahmen die neuesten Erkenntnisse von Psychosomatik und Neurobiologie, die zugrunde legen, dass es für erfolgreiche Veränderungen von Erlebens- und Handlungsschemata notwendig ist, dass im therapeutischen Alltag einiges anders abläuft als in ihrem Alltag. Dabei ist insbesondere der Erkenntnis Rechnung zu tragen, dass die schon fast alltäglich gewordene Reiz- und Informationsüberflutung eine erforderliche Neuorientierung Ihrer inneren Regulation durch permanente Ablenkung in erheblichem Maße erschweren. Die Neuorientierung ist jedoch elementar wirksam in Bezug auf die Hirntätigkeit, die Stressantworten und die Lösungsfähigkeit bei Konflikten sowie der Entwicklung und Erweiterung eigener Bewältigungs- und Lebensstrategien.

Daher haben wir in den Zimmern bewusst auf Fernsehen verzichtet, erfreuen uns der ruhigen Lage am Waldrand und betten die unterschiedlichen spezifischen Therapiemaßnahmen in eine Haltung von Achtsamkeit ein, die in harmonisch ästhetischen Räumlichkeiten und einer freundlich-zugewandten Form der Kommunikation ihren Rahmen finden. Diese Tatsache hat eine nicht zu unterschätzende Bedeutung als unspezifischer therapeutischer Wirkfaktor, wie auch neuere Forschungsergebnisse mittlerweile bestätigt haben. Insbesondere für das Gehirn sind

Gewohnheitsbrüche ein Aufmerken und Erfrischen, das die Neubahnung im Gehirn stark unterstützt. Werden neue Erfahrungen und Erlebnisse eine Weile wiederholt, setzen sich im Gehirn Neuronengruppen neu zusammen, indem sich Nervenzellen mit Ihren Fortsätzen zunehmend vernetzen. Diese neuroanatomischen Prozesse brauchen bei einer hierfür anhaltend günstigen Reizumgebung etwa 4 Wochen Zeit, um sich so zu etablieren, dass sie sich als therapeutische Wirkfaktoren entfalten können. Ein hohes Maß an Zuwendung ist ein günstiger Reiz für die Neubahnung im Gehirn. Dies gelingt sogar besonders gut in einer akuten Stresskrise, in der eine Neuvernetzung von Neuronen leichter stattfindet, wenn zusätzlich eine haltgebende, sichere und angenehme Umgebung vorliegt.

Zwischenmenschliche Bindungen tragen zu einer Deaktivierung und Abschaltung von Stressgenen bei. Diese Wirkung sehen wir insbesondere in einer gelungenen therapeutischen Beziehung und generell in der Wertschätzung, die den Patienten in der individuellen Begegnung mit den Therapeuten zu Gute kommt. Unser multiprofessionelles Behandlungsteam ist in dieser therapeutischen Grundhaltung neben den einzelnen unterschiedlichen therapeutischen Qualifikationen in besonderer Weise ausgebildet. Diese Grundhaltung bildet den Boden für eine gelingende erfolgreiche multimodale Behandlung.

Über die klinische Behandlung hinaus ist die Gezeiten Haus Klinik Kooperationsklinik des Instituts für Psychologie der Universität Bonn, Abteilung für Differentielle Biologische Psychologie. Aktuell erfolgt eine Teilnahme an der wissenschaftlichen Studie "Untersuchung genetischer epigenetischer und psychologischer Komponenten von Resilienz gegen Stress und Burn-out". Über die Kooperation mit der Universität Bonn bestehen weitere Forschungsaktivitäten im Schwerpunktbereich der Therapieevaluation. Hier wurden die ersten Schritte für eine wissenschaftliche katamnestische Untersuchung zur Therapieevaluation der Nachhaltigkeit der skizzierten stationären psychosomatischen Behandlung in der Gezeiten Haus Klinik begonnen. Weiteres wissenschaftliches Engagement bezieht sich auf die Psychokardiologie, wobei sich hier Untersuchungen zum Themenbereich Diagnostik von Stress, Depression und Herzratenvariabilität in konkreter Vorbereitung befinden. Diesbezüglich ist eine Kooperation mit der Sigmund Freud Universität Wien geplant.

1e. Mitarbeiter

Das gesamte therapeutische Team setzt sich aus ärztlichen und psychologischen Therapeuten sowie, einer breiten Zahl unterschiedlich qualifizierter Therapeuten zusammen. Dazu gehören tiefenpsychologisch fundierte Körperpsychotherapeuten, Tanz- und Körpertherapeuten, Kunst- und Gestaltungstherapeuten, das Pflegeteam sowie ein Team von TCM-Therapeuten für Akupunktur, Tuina-Therapie, chinesische Phytotherapie und therapeutisches QiGong.

An fachärztlicher Expertise sind in der Gezeiten Haus Klinik selbst ohne Berücksichtigung der Kooperationen folgende Bereiche abgedeckt: Das ärztliche Team besteht aus Fachärzten für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Fachärzten für Psychiatrie und Psychotherapie, Fachärzten für Allgemeinmedizin sowie einem Facharzt für Innere Medizin und einem Facharzt für Neurologie. Im Rahmen von vorhandenen Zusatzqualifikationen wie Naturheilverfahren, Homöopathie, Traditionelle Chinesische Medizin, Akupunktur, Umweltmedizin, suchtmedizinische Grundversorgung, können weitere Kompetenzen in der multiprofessionellen Behandlung gewährleistet werden.

Leitende Ärzte	FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, FA für Psychiatrie und Psychotherapie, FA für Allgemeinmedizin Homöopathie - Hypnose Suchtmedizinische Grundversorgung
Oberärzte	FA für psychosomatische Medizin und Psychotherapie, FA für Psychiatrie und Psychotherapie FA für Neurologie FA für Innere Medizin, Naturheilverfahren, Umweltmedizin
Fachärzte	FA für Allgemeinmedizin Traditionelle Chinesische Medizin Akupunktur

Wir legen insbesondere einen hohen Wert darauf, eine multiprofessionelle, teamorientierte Behandlung durchzuführen. Alle Mitarbeiter werden mit Eintritt in ihre Tätigkeit in unsere Klinik speziell geschult, um mit den Besonderheiten unseres Behandlungskonzeptes vertraut zu sein, damit der Patient von allen Kontakten und Begegnungen mit den unterschiedlichen Mitarbeitern profitieren kann.

Der Aspekt des Teams hat in unserem Konzept einen zentralen Stellenwert. Die Mitarbeiter der unterschiedlichen Berufsgruppen arbeiten eng vernetzt zusammen und tauschen sich täglich in ärztlich geleiteten Teambesprechungen über die aktuelle Entwicklung der Behandlung aus, so dass kontinuierlich eine Anpassung der Behandlungsstrategien an den aktuellen Zustand sowie die Gesamtentwicklung möglich wird.

Personelle Ausstattung		Anzahl insgesamt
Ärztlicher Dienst	ÄD	12
Ärztinnen/Ärzte, insgesamt		12
davon Fachärzte		8
Pflegedienst	PD	18
Gesundheits- und Krankenpfleger		18
Psychologischer Dienst	PsyD	6
Dipl. – Psychologen, insgesamt		6
davon Psychologische Psychotherapeuten		2
Sozialdienst	SD	1
Dipl.- Sozial - Pädagogin		1
Medizinisch - therapeutischer - Dienst	ThD	20
Therapeuten/Körperpsycho-/Körper-/Kraniosacraltherapeuten		7
Akupunktur-/TCM-Therapeuten		5
Kunst-/Gestaltungstherapeuten/sonstige Therapeuten		4
Audiologie-Assistenten		2
Oekotrophologen		2
Therapeutisches Personal insgesamt Klinik und Tagesklinik inklusive Teilzeit-/und Honorarkräfte		57

1f. Therapeutische und diagnostische Leistungen

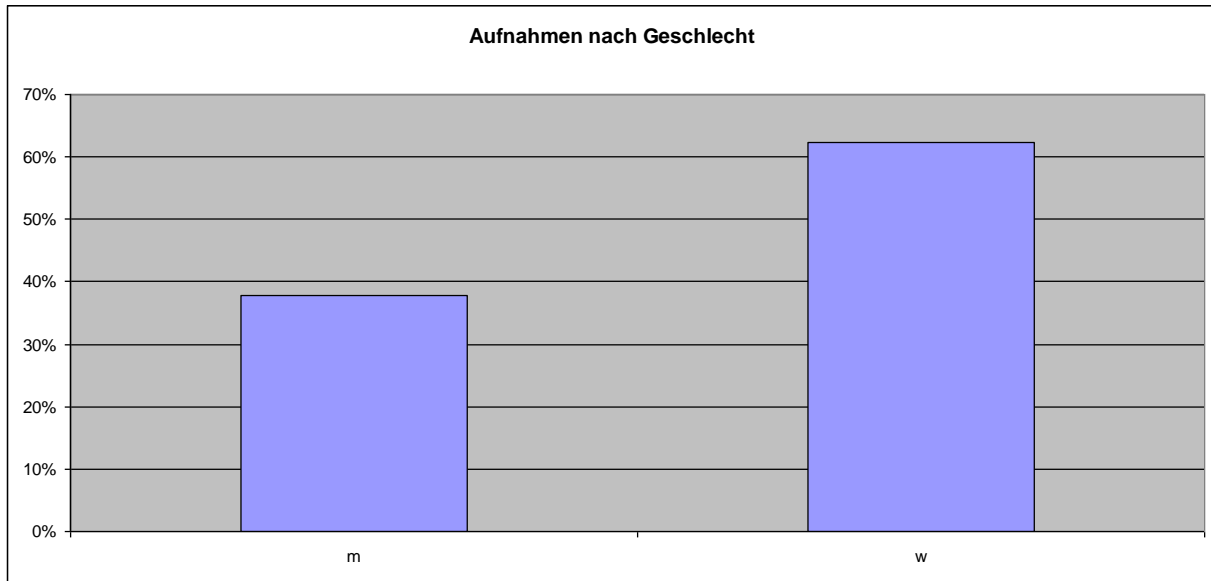
In der Klinik werden unter ärztlicher Leitung unterschiedliche therapeutische Leistungen im Einzel- und Gruppensetting angeboten, wobei basistherapeutische Behandlungselemente mit speziell indizierten zusätzlichen therapeutischen Maßnahmen in den regelmäßigen ärztlichen Visiten und den multiprofessionellen Teams nach differenzierter Diagnostik zu einem individuellen Behandlungsplan kombiniert und kontinuierlich adaptiert werden. Die Behandlungseinheiten dauern bei den meisten Angeboten 50 oder 90 Minuten. Kurzinterventionen betragen 25 bis 30 Minuten. In der nachfolgenden Tabelle findet sich ein Überblick über die diagnostischen und therapeutischen Leistungen.

Leistungsangebot	Erläuterung
Achtsamkeitsmeditation	Anlehnung an MBSR (Jon Kabat-Zinn), G
Achtsamkeitsbasierte Adipositasbehandlung	G begleitetes Essen am Stilletisch
Achtsamkeitsbasierte gewaltfreie Kommunikation	G
Achtsamkeitsbasierte Stressreduktion	G, E
Achtsamkeitsbasierte kognitive Therapie	G, E
Ärztliche Aufnahmeuntersuchung	
Angehörigenarbeit	Psychoedukation, therapeutische Paar- und Familiengespräche, I, E
Angstbewältigung	Expositionsbehandlung (VT), I, E
Akupunktur	v.a. spezielle Schmerztherapie
Audiometrie/Hördiagnostik	Ausführliche Befundbesprechung
Befundgespräch (s.u.)	I
Belastungstraining	Therapieprozess- und Behandlungsphasen-adaptierte, individuell indizierte Belastungserprobungen im Kontext der Alltagsbewältigung
Beratung durch Sozialarbeiter	I, E
Bewegungsmeditation	Therapeutisches Qi-Gong, G
Bewegungstherapie	mit unterschiedlichen Schwerpunkten, u.a. Körperwahrnehmung, Koordination, Partnerübungen, I, G
Biographische Anamnese	
Einzelpsychotherapie	tiefenpsychologisch
Einzelpsychotherapie	verhaltenstherapeutisch
Diät- und Ernährungsberatung	G, inkl. Anleitung zum achtsamen Essen
Elektrokardiogramm (EKG)	
Elektroenzephalogramm (EEG)	Bei spez. Indikation, ggf. in Kooperation
Entspannungstraining	Übende Verfahren wie Jacobsen, I, E
Familienaufstellung	einschließlich Vor- und Nachgespräch mit Chefarzt, I, G
Fertigkeitstraining (Skillstraining)	(bei Persönlichkeitsstörungen) , I, E
Gestaltungstherapie (s.u.)	I, G
Gruppenpsychotherapie	tiefenpsychologisch/interaktionell
Gruppenpsychotherapie	Verhaltenstherapeutisch
Hypnotherapie	I, E
Herz-Kreislauf-Untersuchung	Task-Force-Monitor/Herzratenvariabilität
Hör- und Wahrnehmungstherapie	Verhaltenstherapie/Tinnitusbewältigungstherapie, I,G,E
Körperpsychotherapie	tiefenpsychologisch fundiert, G, E
Körpertherapie	achtsamkeitsbasiert mit Schwerpunkt Körperwahrnehmung, G, I, E
Kraniosakraltherapie	I, E

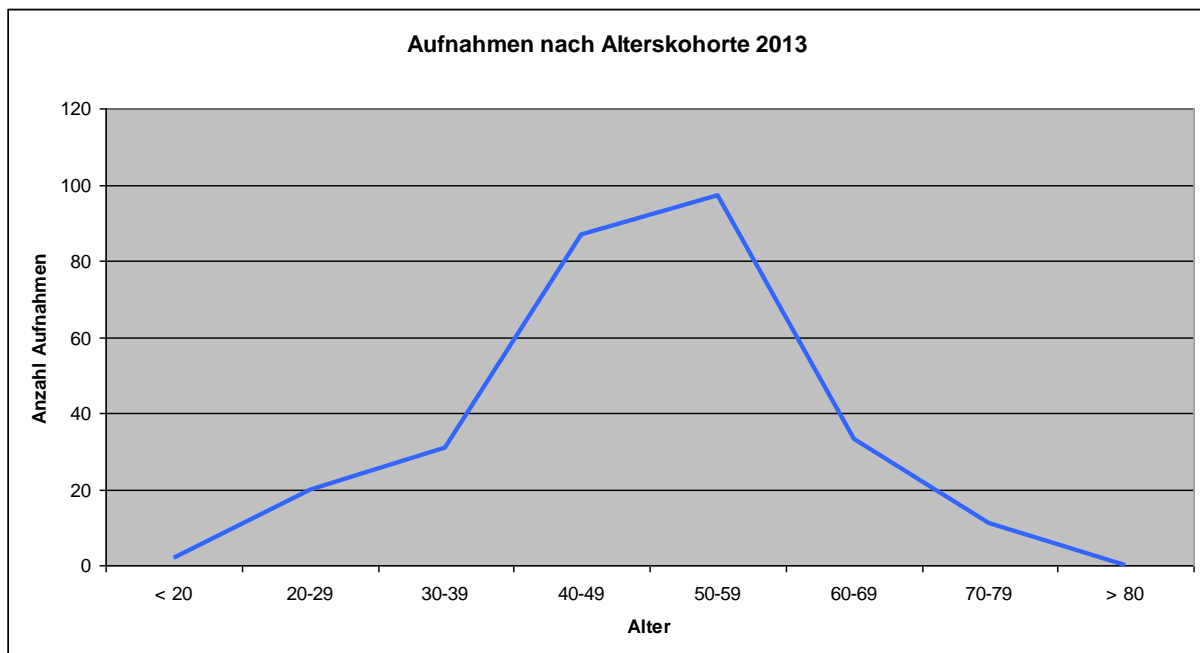
Leistungsangebot	Erläuterung
Krisenintervention	auch durch Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst
Kunst- und Gestaltungstherapie	I, G
Laboruntersuchung	In Kooperation mit Laborgemeinschaft
Massage	Tuina Massage
Neurologische Untersuchung	
Paartherapie	i.R. der Angehörigenarbeit, I
Physiotherapie	Krankengymnastik, I, E
Psychiatrische Untersuchung	
Psychosomatisches Befundgespräch	Psychoedukation nach Diagnostik
Psychotherapie (s. Einzel-/Gruppenpsychotherapie)	
Schmerzbewältigungstherapie	Psychoedukation/VT, I, E
Schwindelabklärung	I, E
Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Gesundheitsgespräche/Expertenvorträge mit anschließender Diskussionsmöglichkeit
Spezielle Entspannungstherapie	Achtsamkeitsübungen/angelehnt nach MBSR
Sprechstunde	ärztliche und spezielle TCM Sprechstunde
Sporttherapie	Taiji-Ball in Gruppe, I, E
Themenzentrierte PT-Gruppe	Transfergruppe zum Entlassungsmanagement (VT)
Tanztherapie	I,G
TCM-Erstanamnese und Diagnostik	
Tinnitusbewältigungstherapie (s.o.)	I,G
Trauma-Aufstellung	I, G, ggf. EMDR, I, E
Trauma-Therapie	v.a. Stabilisierung, ggf. EMDR, I, E
Untersuchung / Ganzkörperstatus	
Visite	1-2 x wöchentlich
Walking	G
Legende: I = Indikationsgeleitet G = Gruppentherapie E = Einzeltherapie	
<i>Einige Therapieformen werden vorübergehend nur im stationären oder teilstationären Bereich angeboten</i>	

1.g Behandlungsdaten 2013

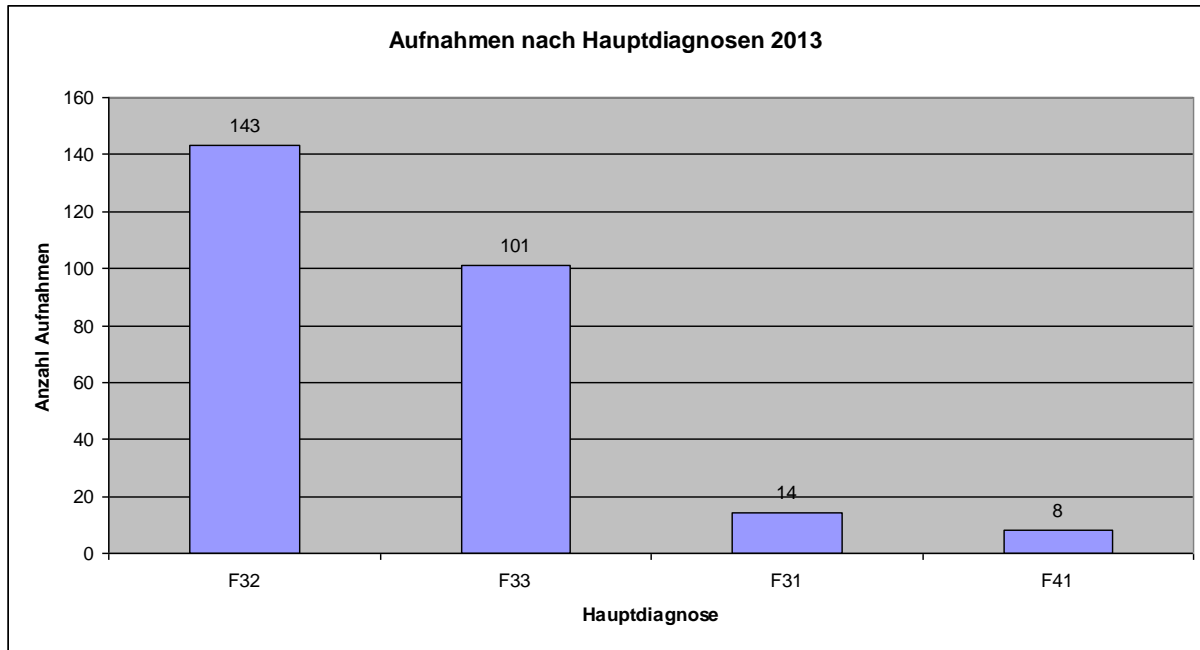
Aufnahmen nach Geschlecht



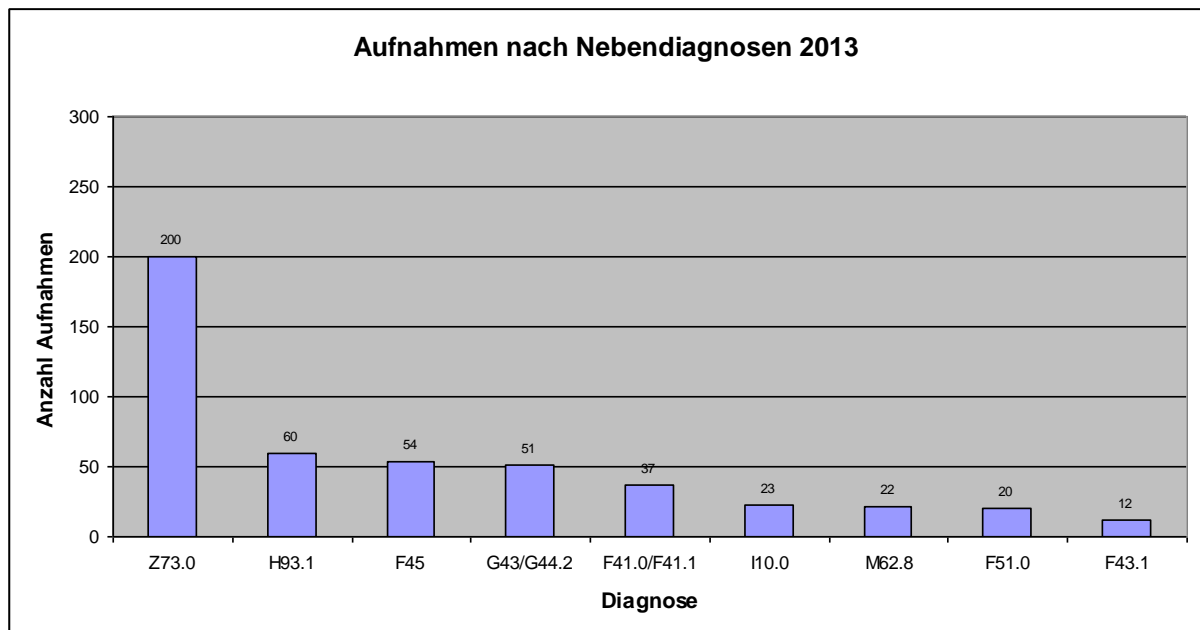
Aufnahmen nach Alterskohorten



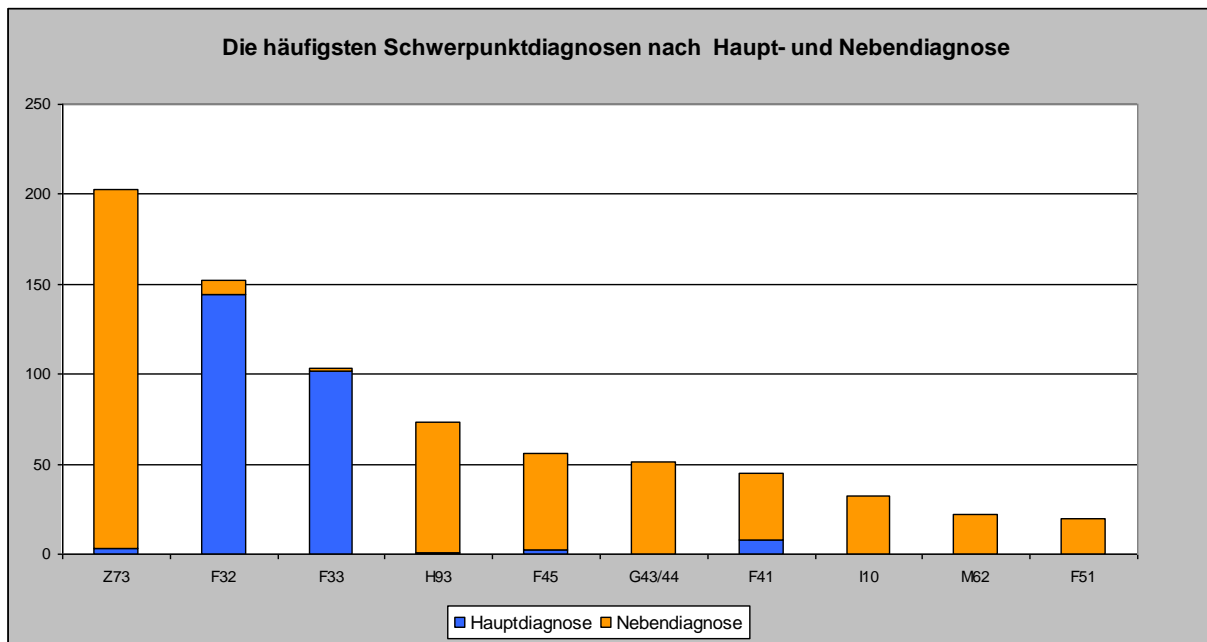
Die häufigsten Hauptdiagnosen



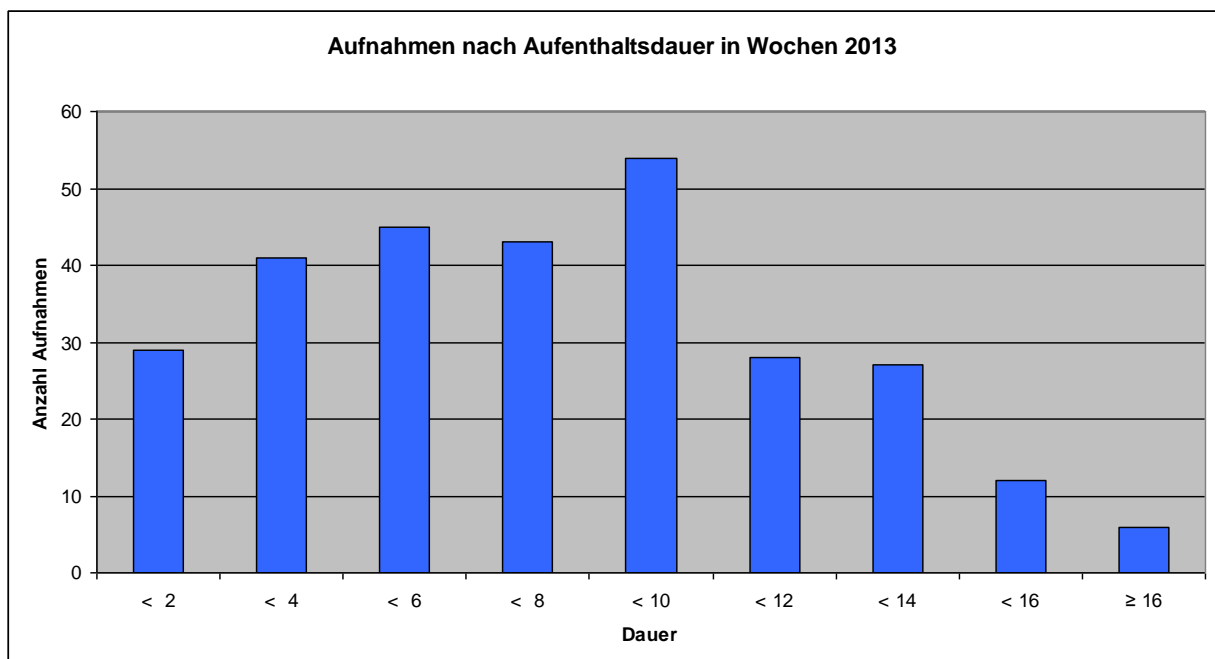
Die häufigsten Nebendiagnosen



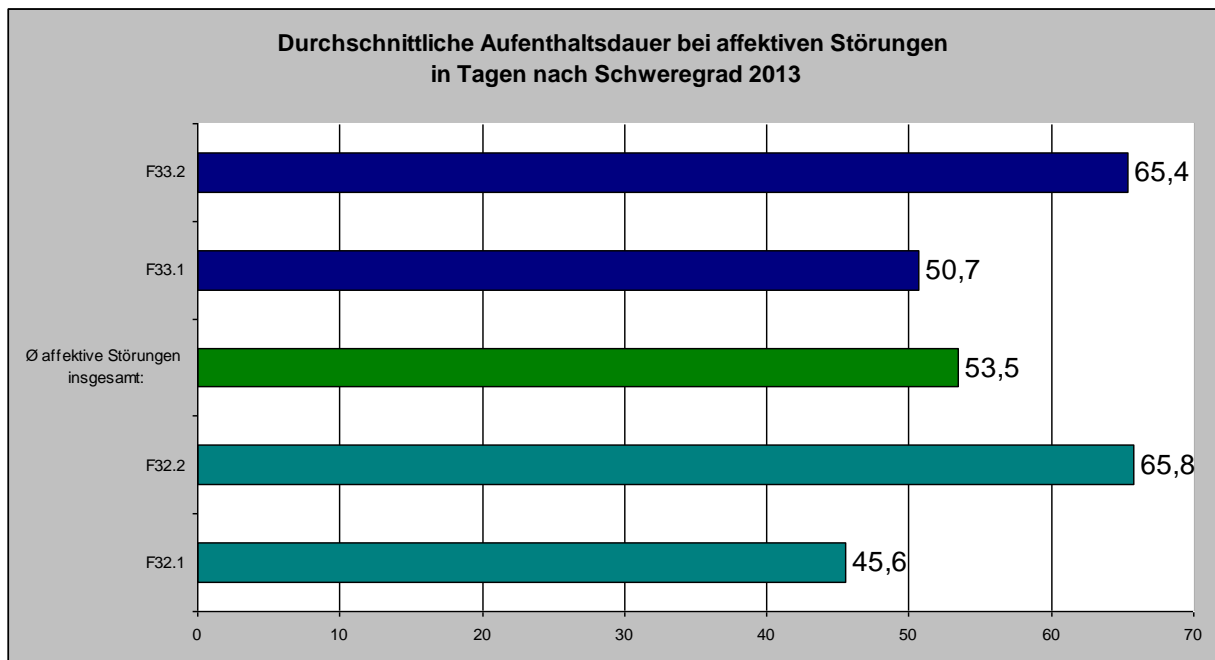
Die häufigsten Schwerpunktdiagnosen nach Haupt- und Nebendiagnosen



Aufenthaltsdauer nach Wochen



Durchschnittliche Aufenthaltsdauer bei affektiven Störungen



2. Qualitätssicherung

2.a Leitwerte

Für das Leitmotiv einer wertschätzenden, individualisierten Begegnungsmedizin auf Augenhöhe, für die **Leitwerte Achtsamkeit und Nachhaltigkeit** sowie für eine konsequent ganzheitliche Behandlung, die individuelle Lösungswege möglich macht, stehen der Chefarzt der Gezeiten Haus Klinik und Tagesklinik Dr. med. Clemens Boehle sowie der Geschäftsführer der Gezeiten Haus GmbH Fritjof Nelting persönlich ein.

Das Qualitätsmanagement der Gezeiten Haus Klinik spielt eine zentrale Rolle in der Verantwortung der Klinikleitung. Wir stellen den Anspruch an uns, eine optimale Qualität zu gewährleisten und dieses Qualitätsniveau in einem kontinuierlichen Entwicklungsprozess auf Grundlage des Dialogs mit Patienten, Mitarbeitern, Kooperationspartnern und unter Berücksichtigung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse zu sichern. Die grundlegende Philosophie unserer Qualitätspolitik ist ausgerichtet auf eine für den Patienten individuell passende Behandlung, die konsequent auf die Gesundung und nachhaltige Gesunderhaltung als Behandlungsergebnis setzt. Neben der konsequenten Patientenzentrierung und –behandlung orientiert sich unsere Qualitätspolitik an der Zufriedenheit der Patienten sowie aller Kooperationspartner und Mitarbeiter, die sich mit großem Engagement für die Erreichung der Klinikziele einsetzen.

Um eine optimale Qualität der Behandlung und der dazu dienlichen Rahmenbedingungen zu erreichen, beziehen sich unsere Qualitätsziele sowohl auf den Zeitraum vor, während und nach der stationären Behandlung. Gute Qualität bedeutet für uns, den Patienten bereits im Vorfeld der teilstationären oder stationären Aufnahme umfangreiche und verständliche Informationen über die Behandlung zu vermitteln. Dieses Ziel erreichen wir durch ausführliche telefonische Informationsgespräche und ärztliche Vorgespräche vor Ort. Die Diagnosestellung und Behandlungsindikation unter Berücksichtigung der individuellen Lebenssituation und den Zeitraum, bis eine stationäre oder teilstationäre Aufnahme möglich wird, sichern wir dabei durch stützende psychiatrische Kontakte oder die Einleitung einer ambulanten Psychotherapie ab. Gute Qualität während der stationären/teilstationären Behandlung bedeutet, dass sich die psychische und körperliche Gesundheit des Patienten durch eine individuell passende multimodale Behandlung, die so kurz wie möglich und so lang wie medizinisch notwendig ist, verbessert und prognostisch eine solide Grundlage für die Erhaltungstherapie und ggf. Rezidivprophylaxe im Sinne einer tragfähigen Nachhaltigkeit entwickelt wird.

Das heißt, dass die weiteren Behandlungsperspektiven konsequent geplant sind und in einem teilstationären oder ambulanten Rahmen gemäß der Vorbehandlung fortgeführt werden. Ideal ist hier ein Transfer des durch die stationäre/teilstationäre Behandlung Erreichten in der poststationären Phase unter Fortführung einer ambulanten Behandlung.

Die Umsetzung unserer Leitwerte von Achtsamkeit und Nachhaltigkeit in der patientenzentrierten Behandlung bedeutet, dass wir in einer menschlichen Begegnung auf Augenhöhe, in der sich der Patient in seiner Individualität wahrgenommen und wertgeschätzt fühlt, unserem Leitmotiv „das passende tun“ folgen. In unserer professionellen, modernste wissenschaftliche Erkenntnisse berücksichtigenden Behandlung würdigen wir Krankheitsbilder auch als bisherige Anpassungs- und Lebensleistung, um in einer angenehmen, gesundheitsfördernden Atmosphäre eine möglichst

nachhaltige Gesundheit zu bewirken. Das Erreichen dieses hohen Qualitätsziels verstehen wir als eine besondere Verpflichtung bei der Planung, Durchführung und Evaluation unserer multimodalen psychosomatisch-psychiatrischen Behandlung gemäß dem oben aufgeführten Therapiekonzept.

Von Beginn an wird der Patient in seiner Eigenverantwortung durch intensive Information über die Behandlung aktiv in den Behandlungsprozess eingebunden. Um direkt nach Aufnahme eine möglichst gute Orientierung zu gewährleisten, erhält jeder Patient bei Aufnahme eine Führung durch die Klinik und umfassende Unterstützung bei allen Fragen und Formalitäten. Weiterhin wird eine ausführliche Informationsschrift mit wichtigen Informationen über die Behandlung ausgehändigt.

Ein besonderer Stellenwert kommt während der Einführungsphase den spezifischen Psychoedukationsgruppen zu, die der Information und Orientierung über Störungsbild und Behandlungsmaßnahmen dienen und eine optimale Nutzung der unterschiedlichen Therapiemaßnahmen fördern. Wir tragen dafür Sorge, dass jeder Patient durchgängig einen festen Ansprechpartner hat und seine Behandlung in größtmöglicher Eigenverantwortlichkeit und Selbstständigkeit sowie gleichermaßen mit gezielter fördernder Fürsorge und Zuwendung wahrnehmen kann. Die Behandlung ist dabei stets evidenzbasiert, an den aktuellen Leitlinien orientiert und insbesondere auf die Ziele und Ressourcen des Patienten hin ausgerichtet. Ein besonderes Qualitätsmerkmal der Gezeiten Haus Klinik ist auch die gezielte systematische Einbeziehung von Angehörigen durch die Möglichkeit von Teilnahme an Visitengesprächen, die Vereinbarung von Paar- und Familiengesprächen zur Psychoedukation der Angehörigen sowie durch die indikationsgeleitete Integration von paartherapeutischen Interventionen in die stationäre oder teilstationäre Behandlung. Dabei sind der Wunsch und die Bereitschaft des Patienten und der Angehörigen gleichermaßen Voraussetzung ebenso wie der selbstverständlich absolut vertrauensvolle und diskrete Umgang mit Informationen, besonders wenn der Wunsch nach Abgrenzung vom sozialen Systemen besteht.

2.b Patientenzufriedenheit

Um die Wünsche und Bedürfnisse unserer Patienten noch gezielter berücksichtigen zu können, erfolgt systematisch eine Patientenbefragung mittels eines Beurteilungsbogens „Fragen zur Patientenzufriedenheit“. Hier werden unterschiedliche Bereiche wie Verwaltung, Administration und Rezeption, Behandlung durch die Ärzte und Therapeuten, Pflegedienst, Unterbringung und Mahlzeiten sowie allgemeine Leistungen und eine Gesamtbewertung der Behandlung erfasst. Die Ergebnisse werden evaluiert und finden Eingang in die Prozesse zur Qualitätsverbesserung und Weiterentwicklung der Behandlung. Zudem ist ein wöchentliches Forum in den wöchentlichen Therapieplan integriert, der für die gesamte Patientenschaft nutzbar ist. Das Forum bietet die Möglichkeit der Erörterung allgemeiner Fragen, jedoch dient es auch konkreter Rückmeldungen über organisatorische Aspekte sowie Hintergründe und Umsetzung des Behandlungskonzepts - sozusagen für alle Themen, die hier im alltäglichen Miteinander entstehen. So können wir durch ein kontinuierliches dialogisches System möglichst rasch und konkret auf die Wünsche und Bedürfnisse der Patienten eingehen und ein Beschwerdemanagement und Verbesserungsvorschlagswesen etablieren.

2.c Zielorientierung

In wöchentlich stattfindenden Leitungskonferenzen werden qualitätsrelevante Ziele formuliert und die Prozesse beim Erreichen der Ziele begleitet, kontrolliert und ggf. entsprechende Zielkorrekturen vorgenommen und in die Mitarbeiterschaft kommuniziert. Bei flachen Hierarchien und kurzen Wegen besteht ein dichtes Kommunikationsnetz mit einem hochfrequenten Informationsaustausch, der es ermöglicht, dass Impulse und Rückmeldungen von an der Behandlung beteiligten Mitarbeitern aus allen Berufsgruppen direkten Eingang in die Leitungskonferenz finden. Den gleichen kommunikativen Zielen zur Qualitätsverbesserung auf konkreter Umsetzungsebene dienen die einmal wöchentlich stattfindenden Bereichsleitertreffen. Hier wird insbesondere auf die Prozessqualität gerade im Hinblick auf die sich ergebenden Schnittstellen zwischen den unterschiedlichen Klinikbereichen, der therapeutischen Leitung, der Terminplanung, der Verwaltung sowie der kaufmännischen Leitung eingegangen.

2.d Team und Kommunikation

Ein zentraler Stellenwert zur Erreichung eines möglichst hohen Qualitätsniveaus in der multiprofessionellen Behandlung kommt der Teamausrichtung unserer Klinik zu, wobei der gezielten patientenbezogenen Kommunikation ein höchster Standard eingeräumt wird, der durch eine hochintensive Personalplanung ermöglicht wird. In den täglich stattfindenden Ärztekonzferenzen und Dienstübergaben am Morgen werden die aktuellen behandlungsbezogenen Informationen ausgetauscht und die Behandlungsplanungen aktualisiert. Die Ärztekonzferenzen sind personell so konzipiert, dass jeweils Vertreter der unterschiedlichen Bereiche wie Pflege und therapeutischer Dienst in einem multiprofessionellen Ansatz vertreten sind. Zusätzlich finden täglich weitergehende patienten- und behandlungsbezogene Teams am Nachmittag statt, um eine durchgängig dichte, am Behandlungsprozess orientierte Kommunikation zu gewährleisten und dem Anspruch einer multiprofessionellen psychosomatischen Behandlung auf höchstem Niveau gerecht zu werden.

Ein weiteres Qualitätsmerkmal stellt die standardisierte, vereinheitlichte Dokumentation in einem elektronischen Krankenhausinformationssystem (Hospidea) dar. Es handelt sich hierbei um eine, an der Bedarfslage der Klinik orientierten, elektronische Patientenakte, sodass jedem autorisierten Mitarbeiter jederzeit die relevanten Daten und Informationen zugänglich sind. Die Kommunikation bezieht sich dabei nicht nur auf die internen Prozesse, sondern wir verstehen die Kommunikation als Qualitätsmerkmal gleichermaßen im Sinne einer externen Kommunikation mit den einweisenden, vor- und nachbehandelnden Ärzten. Diese erhalten konsequent mit dem Tag der stationären Aufnahme eine schriftliche Information über den Behandlungsbeginn, Grundzüge des Behandlungskonzeptes und den jeweiligen direkten Ansprechpartner sowie bei der Entlassung am Entlassungstag den Entlassungsbericht mit behandlungs- und verlaufsrelevanten Daten.

2.e Mitarbeiterorientierung

Unsere oben dargelegten Qualitätsziele erreichen wir mit engagierten, sich persönlich einbringenden und kreativen Mitarbeitern, so dass unsere Personalpolitik und individuelle Personalentwicklung sich an dem zentralen Wert einer hohen Mitarbeiterzufriedenheit orientiert. Hierbei wird insbesondere ein offener und wertschätzender Umgang, flexible Arbeitszeitgestaltung, eine gezielte Förderung von Ressourcen und die Gewährung von Freiraum zur Entfaltung besonderen Engagements und spezieller Qualifikationen groß geschrieben. Zum Erreichen dieser Ziele dienen die kontinuierliche Anleitung und Supervision, Förderung von Selbstständigkeit, intensive unbürokratische Kommunikation und regelmäßige Mitarbeitergespräche. Auch die Einbeziehung der Mitarbeiter in die konzeptuelle Weiterentwicklung der Klinik unter Berücksichtigung von Verbesserungsvorschlägen kommt hier zum Tragen. Die Grundlage bildet eine höchst personalintensive Stellenbesetzung, die ein professionelles und qualitativ hochwertiges Arbeiten bei angemessener Arbeitsbelastung sowie angemessener Vergütung ermöglicht. Ein zentraler Aspekt der Mitarbeiterorientierung bezieht sich auch auf die Vermittlung und Anwendung von QiGong, einem zentralen therapeutischen Baustein als Bewegungsmeditation, der auch im Rahmen eines klinikbezogenen Gesundheitsmanagements für die Mitarbeiter als bezahlte Arbeitszeit fest in den Wochenplan integriert ist und einer gut ausbalancierten Erhaltung der Mitarbeitergesundheit dient.

Weiterhin legen wir großen Wert auf die kontinuierliche Weiterqualifizierung unserer Mitarbeiter. Ein fester, verpflichtender Bestandteil der Qualifizierungsmaßnahmen stellt ein internes Weiterbildungscurriculum dar [4-stündige Weiterbildungsveranstaltung (1x/Monat), Seminar (1x/Woche), Fallvorstellungen (2x/Woche) und regelmäßige interne (1x/Woche) und externe (1x/Monat) Supervisionen]. Weiterhin erfolgen großzügige zeitliche und finanzielle Unterstützungen zum Wahrnehmen externer Weiterbildungsangebote zur kontinuierlichen Weiterqualifizierung und zur Verbesserung der Behandlungsqualität.

2.f Qualitätsmanagementstrukturen

Darüber hinaus ist ein wesentliches Ziel der Qualitätspolitik die wirtschaftliche Sicherung der Klinik, um Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen. Außerdem geht es darum, die wirtschaftliche Unabhängigkeit der Klinik zu gewährleisten, so dass die an den qualitätszielen orientierten, strategischen Entscheidungen konsequent auf die optimale Behandlung unserer Patienten ausgerichtet bleiben.

Alle Mitarbeiter der Gezeiten Haus Klinik kümmern sich in hoher Professionalität und hohem Engagement um die Erbringung von qualitativ hochwertigen Leistungen. Zur Optimierung der Prozessabläufe sind dabei alle Mitarbeiter Teams zugeordnet, die jeweils durch einen Bereichsleiter geleitet und koordiniert werden. Somit gewährleisten wir auf diesem Wege eine optimale Arbeitsaufteilung und Kommunikation.

Für weitere Funktionen gibt es gesondert beauftragte Mitarbeiter

Qualitätsmanagementbeauftragter / EDV-Bbeauftragter:

Kai Grundmann, Dipl. Volkswirt, Mitglied der Geschäftsleitung

Qualitätssicherungsbeauftragte:

Dr. med. Margot Imhäuser, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Dozentin im Gesundheitswesen

Ulf Bernhard Krause, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Oberarzt, Bereichsleiter

Weiterbildungsbeauftragter:

André Kümmel, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Neurologie, Oberarzt,

Bereichsleiter

Hygienebeauftragte / Beauftragte für medizinische Geräte:

Dr. med. Margot Imhäuser, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Dozentin im Gesundheitswesen

Hygienefachkraft:

Monica Hein

EDV - Beauftragter im medizinischen Bereich:

Ulf Bernhard Krause, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Oberarzt, Bereichsleiter

BTM-Bbeauftragter:

André Kümmel, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt für Neurologie, Oberarzt,

Bereichsleiter

Datenschutzbeauftragter:

Kai Grundmann, Dipl. Volkswirt

Brandschutzbeauftragter:

Bernd Röder als interner Ansprechpartner

Verbesserungsvorschlagswesen

Wir setzen gezielt auf einen unbürokratischen Umgang mit Verbesserungsvorschlägen. Anregungen, Impulse, Fragen und Beschwerden seitens der Mitarbeiter werden auf kurzem Weg gemäß Klinikbereich direkt an den Chefarzt oder Geschäftsführer herangetragen, wobei hier alle Verbesserungsvorschläge geprüft und bearbeitet werden. Die Rückmeldung erfolgt neben einer ggf. persönlichen Erörterung in schriftlicher Form zur Dokumentation und bei entsprechender konkreter Umsetzung als Information an die Mitarbeiterschaft.

Risikomanagement

Auch bei höchstem Engagement und höchster Professionalität können dort wo Menschen arbeiten, Fehler passieren. Uns ist beim Umgang mit Fehlern insbesondere ein offenes und vertrauensvolles Vorgehen wichtig, um das Auftreten von Fehlern möglichst frühzeitig zu erkennen und so gering wie möglich zu halten. Auch für diesen Bereich bilden bei uns kurze und unbürokratische Wege einen guten Rahmen, um die Sicherheit im Krankenhaus zu gewährleisten. Die Sicherheit und Fehlervermeidung wird weiterhin durch die Entwicklung von standardisierten Arbeitsabläufen und regelmäßigen Kontrollen erhöht. Beim Erkennen eines Fehlers werden hierüber nochmals die Überprüfung bestehender Abläufe und ggf. die daraus resultierenden notwendigen Veränderungen in einem kontinuierlichen Qualitätssicherungsprozess in Gang gesetzt.

Beschwerdemanagement

Die Überschaubarkeit unserer Klinik und der personellen Struktur erlaubt es uns, unseren Patienten ein sehr direktes, unbürokratisches Beschwerdemanagement anzubieten und konsequent umzusetzen. Bei auftauchenden Problemen stehen grundsätzlich die Mitglieder der Klinikleitung wie Chefarzt und Geschäftsführer zur Entgegennahme und direkten Umsetzung einer Problemlösung zur Verfügung.

Eine regelmäßige Möglichkeit, Beschwerden zu kommunizieren, ist auch das 1xwöchentlich stattfindende Patientenforum, in dem neben anderen Themen auch Beschwerden konkret aufgenommen und an die zuständigen Bereichsleiter weitergeleitet und in einen Rückmeldeprozess aufgenommen werden.

3. Strukturierter Basisteil

3.a Struktur - und Leistungsdaten des Krankenhauses

Allgemeine Kontaktdaten:

Klinik

Name: Gezeiten Haus Klinik
Straße: Venner Straße 55
PLZ/Ort: 53177 Bonn Bad-Godesberg
Telefon: 0228/7488-0
Telefax: 0228/7488-109
E-Mail: info@gezeitenhaus.de
Internet: www.gezeitenhaus.de

Tagesklinik

Name: Gezeiten Haus Tagesklinik
Straße: Am Bonner Bogen 4
PLZ/Ort: 53227 Bonn
Telefon: 0228/338336-0
Telefax: 0228/338336-10
E-Mail: info@gezeitenhaus.de
Internet: www.gezeitenhaus.de

Institutionskennzeichen: 260532285

Standortnummer: entfällt / trifft nicht zu

Name und Art des Krankenhausträgers: Gezeiten Haus GmbH

Es besteht eine Konzession nach § 30 GewO

Der Klinikbetrieb ist ausgerichtet auf die psychiatrisch/psychosomatische Akutbehandlung psychischer Störungen mit stationärer Behandlung von 50 Patienten und teilstationärer Behandlung von 20 Patienten. Patienten mit ansteckenden Krankheiten, Notfallpatienten mit Störungen von Vitalfunktionen, pflegebedürftige Patienten, Patienten mit akuten Psychosen oder primären Abhängigkeitserkrankungen sowie Patienten mit akuter Eigen- oder Fremdgefährdung können nicht stationär aufgenommen werden.

Art: privat

Akademisches Lehrkrankenhaus: nein

Organisationsstruktur des Krankenhauses

Die Gezeiten Haus Klinik ist ein spezialisiertes Fachkrankenhaus für Privatversicherte, Beihilfeberechtigte, Selbstzahler und gesetzlich Versicherte im Kostenerstattungsmodus mit 50 stationären und 20 teilstationären Behandlungsplätzen. Das Behandlungskonzept der Gezeiten Haus Klinik sieht eine psychosomatisch-psychiatrische Behandlung vor, die eine multimodale Therapie auf der Basis eines psychodynamisch tiefenpsychologischen Krankheitsverständnisses auf die jeweilige Diagnose und den Kontext der aktuellen Lebenssituation eines Patienten bezieht und schema/- und verhaltenstherapeutische, systemische, hypnotherapeutische und achtsamkeitsbasierte Behandlungsstrategien integriert. Hierbei werden indikationsgeleitet allgemeinmedizinisch internistische Behandlungsmaßnahmen sowie Methoden der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) zu einem ganzheitlichen Ansatz integriert, der grundsätzlich an den aktuellen Leitlinien orientiert und der evidenzbasierten Medizin verpflichtet ist.

Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie: nein

Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses: entfällt

Medizinische/pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses:

Leistungsangebot
Achtsamkeitsmeditation
Achtsamkeitsbasierte Adipositasbehandlung
Achtsamkeitsbasierte gewaltfreie Kommunikation
Achtsamkeitsbasierte Stressreduktion
Achtsamkeitsbasierte kognitive Therapie
Ärztliche Aufnahmeuntersuchung
Angehörigenarbeit
Angstbewältigung
Akupunktur
Audiometrie/Hördiagnostik
Befundgespräch (s.u.)
Belastungstraining
Beratung durch Sozialarbeiter
Bewegungsmeditation
Bewegungstherapie
Biographische Anamnese
Einzelpsychotherapie
Einzelpsychotherapie
Diät- und Ernährungsberatung
Elektrokardiogramm (EKG)
Elektroenzephalogramm (EEG)
Entspannungstraining
Familienaufstellung
Fertigkeitentraining (Skillstraining)
Gestaltungstherapie (s.u.)

Gruppenpsychotherapie
Gruppenpsychotherapie
Hypnotherapie
Herz-Kreislauf-Untersuchung
Hör- und Wahrnehmungstherapie
Körperpsychotherapie
Körpertherapie
Kraniosakraltherapie
Krisenintervention
Kunst- und Gestaltungstherapie
Laboruntersuchung
Massage
Neurologische Untersuchung
Paartherapie
Physiotherapie
Psychiatrische Untersuchung
Psychosomatisches Befundgespräch
Psychotherapie (s. Einzel-/Gruppen-psychotherapie)
Schmerzbewältigungstherapie
Schwindelabklärung
Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit
Spezielle Entspannungstherapie
Sprechstunde
Sporttherapie
Themenzentrierte PT-Gruppe
Tanztherapie
TCM-Erstanamnese und Diagnostik
Tinnitusbewältigungstherapie (s.o.)
Trauma-Aufstellung
Trauma-Therapie
Untersuchung / Ganzkörperstatus
Visite
Walking

Allgemeine nicht medizinische Serviceangebote des Krankenhauses

Der Bettentrakt mit 44 Zimmern (vorwiegend Einzelzimmer) mit individuellem Sanitärbereich befindet sich auf zwei über einander liegenden Fluren mit einem zentralen Stützpunkt des Pflegeteams im Eingangsbereich zum Bettentrakt, wo sich auch die medizinisch - ärztliche Versorgung befindet. Die Patientenzimmer sind alle mit eigenem Bad (WC und Dusche) sowie Telefonanschluss ausgestattet. Die Gezeiten Haus Klinik ist ein komplett rauchfreies Krankenhaus in Ruhiglage inmitten einer großzügigen Grünanlage. Als besondere Serviceangebote der Klinik können die Patienten eine kleine Bibliothek, Teeküche, Internetzugang, Postdienst, Faxempfang für Patienten, Wäscheservice sowie kulturelle Angebote und Fachvorträge in den therapiefreien Zeiten nutzen. Die Räumlichkeiten der Gezeiten Haus Tagesklinik befinden sich auf der 1. Etage oberhalb

des im Erdgeschoss angesiedelten ambulanten Zentrums der Gezeiten Haus Klinik in einem modernen Gebäude direkt an der Rheinufer Promenade am Bonner Bogen.

Forschung und Lehre des Krankenhauses – Forschungsschwerpunkte

Die Gezeiten Haus Klinik ist Kooperationsklinik des Instituts für Psychologie der Universität Bonn, Abteilung für Differentielle Biologische Psychologie. Aktuell erfolgt eine Teilnahme an der wissenschaftlichen Studie "Untersuchung genetischer epigenetischer und psychologischer Komponenten von Resilienz gegen Stress und Burn-out". Über die Kooperation mit der Universität Bonn bestehen weitere Forschungsaktivitäten im Schwerpunktbereich der Therapieevaluation. Hier wurden die ersten Schritte für eine wissenschaftliche katamnestische Untersuchung zur Therapieevaluation der Nachhaltigkeit der skizzierten stationären psychosomatischen Behandlung in der Gezeiten Haus Klinik begonnen. Weiteres wissenschaftliches Engagement bezieht sich auf die Psychokardiologie, wobei sich hier Untersuchungen zum Themenbereich Diagnostik von Stress - Depression -Herzratenvariabilität in konkreter Vorbereitung befinden. Diesbezüglich ist eine Kooperation mit der Sigmund Freud Universität Wien geplant.

Akademische Lehre - Ausbildung in anderen Heilberufen

Die Gezeiten Haus Klinik ist von der Ärztekammer Nordrhein als Weiterbildungsstätte anerkannt. Die leitenden Ärzte verfügen über die Weiterbildungsbefugnis für die Fachbereiche Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (2 Jahre) und Psychiatrie und Psychotherapie (1 Jahr).

Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus (Stichtag 31.12.2013)

Bettenzahl 50 sowie tagesklinische Behandlungsplätze 20

Die Gezeiten Haus Klinik hat eine Krankenhauskonzession nach § 30 GewO und steht nicht im Krankenhausplan NRW. Der Verband der Privatkrankenkassen führt die Gezeiten Haus Klinik als Akutkrankenhaus.

Fallzahlen des Krankenhauses (im Berichtszeitraum 01.01. bis 31.12.2013)

Stationäre Fälle 281
 Teilstationäre Fälle 73

Personal des Krankenhauses

Ärzte 12
 davon Fachärzte 8

Pflegepersonal 18

Spezielles therapeutisches Personal

Psychologischer Dienst	Anzahl
Dipl. - Psychologen	6
davon Psychologische Psychotherapeuten	2
Sozialdienst	Anzahl

Dipl.- Sozial-Pädagogin	1
Medizinisch - therapeutischer - Dienst	Anzahl
Therapeuten/Körperpsycho-/Körper-/Kraniosacraltherapeuten	7
Akupunktur-/TCM-Therapeuten	5
Kunst-/Gestaltungstherapeuten/sonstige Therapeuten	4
Audiologie-Assistenten	2
Oekotrophologen	2

3.b Struktur- und Leistungsdaten der Fachabteilung Psychosomatik / Psychiatrie / Psychotherapie

Name der Fachabteilung

Name: Gezeiten Haus Klinik
 Straße: Venner Straße 55
 Plz/Ort: 53177 Bonn Bad-Godesberg
 Telefon: 0228/7488-0
 Telefax: 0228/7488-109
 E-mail: info@gezeitenhaus.de
 Internet: www.gezeitenhaus.de

Name: Gezeiten Haus Tagesklinik
 Straße: Venner Straße 55
 Plz/Ort: 53177 Bonn Bad-Godesberg
 Telefon: 0228/7488-0
 Telefax: 0228/7488-109
 E-mail: info@gezeitenhaus.de
 Internet: www.gezeitenhaus.de

Versorgungsschwerpunkte der Fachabteilung

In Bezug auf das Diagnosespektrum der hier behandelten Patienten besteht eine Schwerpunktbildung mit einer besonderen Behandlungsausrichtung und Expertise auf Folgeerkrankungen von Burn-Out-Syndromen, insbesondere depressive Störungen der unterschiedlichsten Art, einmalige Depressionen, rezidivierende (sich wiederholende) depressive Erkrankungen, bipolare Depressionen, Intensivierung chronischer Depressionen, reaktive Depressionen, verlängerte Trauerreaktionen, Depressionen im höheren Lebensalter, Erschöpfungsdepressionen, etc. Es werden alle Formen von Angststörungen behandelt, wie u.a. Panikstörungen, Agoraphobie, soziale und andere isolierte Phobien, gemischte Angststörungen sowie andere Störungen mit starkem Angsterleben, insbesondere Traumafolgestörungen wie die posttraumatische Belastungsstörung.

Zudem werden Patienten mit anhaltenden oder sich verstärkenden Schmerzen im Sinne chronischer Schmerzsyndrome sowie somatoformer Störungen (Erkrankung mit körperlichen Symptomen ohne ausreichende körperliche Erklärung) sowie u. a. Migräne und chronische Kopfschmerzen in der Gezeiten Haus Klinik behandelt.

Weiterhin besteht ein Schwerpunkt in der Behandlung von Patienten mit Essstörungen, insbesondere im Sinne von Übergewicht und Adipositas durch übermäßiges Essen, psychogene und stressbedingte Adipositas, aber auch Übergewicht, das durch Medikamente oder andere Essstörungen wie Binge Eating Disorder entstehen.

Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	Keine akute Manie mit psychotischen Symptomen
Diagnostik und Therapie von neurotischen-, Belastungs- und somatoformen Störungen	
Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	Spezialisierung auf Übergewicht und Adipositas Keine Essstörungen mit vitaler Gefährdung
Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	Keine Borderline-Störungen mit ausgeprägtem selbstverletzendem Verhalten
Diagnostik und Therapie von chronischen Schmerzsyndromen	z.B. Rückenschmerzen
Diagnostik und Therapie von Kopfschmerzen und Migräne	in Kooperation mit Schmerzzentrum Frankfurt/M.
Diagnostik und Therapie von Tinnitus, Hörsturz und Hyperakusis	Dekompensierter Tinnitus mit psychischen Einflussfaktoren

Diagnosen nach ICD

Aufnahmen nach Anzahl Hauptdiagnosen (häufigste)	
Diagnose	Anzahl
F32 Depressive Episode	143
F33 Rezidivierende depressive Störung	101
F31 Bipolare affektive Störung	14
F41 Angststörungen	8
F45 Somatoforme Störungen	2
F40 Phobische Störungen	2
H93 Tinnitus aurium	1
F43 Reaktionen auf schwere Bel. und Anpassungsstörungen	1

Aufnahmen nach Anzahl Nebendiagnosen (häufigste)	
Diagnose	Anzahl
Z73 Burn Out	200
H93.1 Tinnitus aurium	60
G43 / G44.2 Migräne / Spannungskopfschmerz	51
F45 Somatoforme Störungen	43
F41.0 Panikstörung	30
I10.0 Essentielle Hypertonie	23
M62.8 Muskelerkrankungen	22
F51.0 Schlafstörungen	20
F43.1 Posttraumatische Belastungsstörung	12

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten: im Gezeiten Haus Ambulantes Zentrum

Ambulante Operationen: entfällt

Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren: nicht vorhanden

Apparative Ausstattung:

Laborraum (Blutentnahme, BZ-, BSG-Messung, Injektionen, Infusionen, etc.)

Diagnostikraum mit 12-Kanal-EKG und 24-Stunden-EKG

Task-Force-Monitor (Firma CNS-Systems) mit hochauflösendem 6-Kanal-EKG, oszillometrischer Blutdruckmessung, Beat-to-Beat-Blutdruckmessung, Impedanz-Kardiographie und Pulsoxymetrie

Regulations-Thermographie

Hörkabine (Audiometrie, Tympanometrie, Ohrmikroskop)

Lungenfunktionsprüfung

Defibrillator